

Pettinger Gemeindeblatt

4/2023 - Nr. 133

www.gemeinde-petting.de



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu.
Weihnachten steht vor der Tür und wir alle freuen uns auf ein
schönes und friedliches Fest im Kreise unserer Lieben.



Weihnachten und die Tage zum Jahreswechsel sollten uns Zeit verschaffen zur Besinnung, in der wir aufatmen und Abstand gewinnen können vom hektischen Alltag.

Wenngleich wir in der Gemeinde Petting im abgelaufenen Jahr wieder gut vorangekommen sind, so lassen uns die politischen Herausforderungen in Deutschland und die vor ein paar Jahren noch undenkbaren Kriege in Europa und im Nahen Osten nachdenklich und mit Sorge in die Zukunft schauen.

Weihnachten, das Fest der Liebe und des Friedens - die zunehmenden Probleme und Herausforderungen, die auf uns zukommen, machen es uns nicht leicht, diese Weihnachtsgedanken zu verinnerlichen.

Lassen Sie uns aber trotzdem im Kleinen, in der Familie, der Nachbarschaft, in der Gemeinde Petting, bemüht sein, dass wir uns gegenseitig respektieren und nicht nur das eigene, sondern das Wohl der Allgemeinheit im Auge zu behalten.

So wollen wir auch im neuen Jahr zusammenhalten und uns nicht von extremen Positionen auseinanderdividieren lassen.

Zum Jahresende möchte ich Dank sagen bei allen, die das ganze Jahr über dazu beitragen, dass die Gemeinde und unser gemeindliches Zusammenleben funktionieren. Bedanken will ich mich bei meinen beiden Stellvertretern Ludwig Prechtl und Thomas Stippel für die vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihr Engagement und die faire und konstruktive Zusammenarbeit.

Ich sage danke bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus, in Kindergarten und Kinderkrippe, dem Bauhof und in den sonstigen gemeindlichen Einrichtungen, egal an welcher Stelle sie sich für die Gemeinde einsetzen, für ihr motivierte und engagierte Arbeit.

Mein Dank gilt auch unseren beiden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Schorsch Mayer und Thomas Sammer, stellvertretend für alle ehrenamtlich tätigen Feuerwehrleute, für ihren Dienst an der Allgemeinheit

sowie Christine Vordermayer mit allen Mitwirkenden bei der Bürgerhilfe genauso wie Agnes Strohmeier mit ihrem Büchereiteam. Mein besonderer Dank gilt aber auch den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen ehrenamtlich engagiert haben.

Ich wünsche ihnen allen von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr und vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr



Inhalt:

Kindertennis	3
News von der Bürgerhilfe	4
Gemeinderat und Verwaltung.....	7
Ehrungen.....	13, 35
Vereine und Veranstaltungen.....	15 - 16, 35 - 50
Bücherei.....	17, 18
Bürgerhilfe Programm.....	19 - 34
Veranstaltungskalender.....	51, 52

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Petting, Hauptstr. 34, 83367 Petting,
Tel.: 08686/8099, Fax: 08686/1328,
E-Mail: info@gemeinde-petting.de
Internet: <http://www.gemeinde-petting.de>
Auflage: 1000, Papier aus 100% Recycling-Faser
und FSC-zertifiziert

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

1. Bürgermeister Karl Lanzinger

Redaktion:

Daniel Hübner

Titelbild:

Daniel Hübner

Druck:

Korona, Freilassing

Kindertennistraining erneut gefragt

von Franz Gröbner

Trotz der Ferienzeit ließen sich 17 Pettinger Kinder zwischen 5 und 13 Jahren das vom TV Petting kostenlos angebotene 7 malige Kindertraining für Neueinsteiger wie Fortgeschrittene nicht entgehen, oft bei viel Sonne und Schweiß. Organisiert von Anton Resch und unterstützt von erfahrenen Turnierspielern waren beste Voraussetzungen wieder Neues mit der gelben Filzkugel zu lernen, um vielleicht einmal den ganz Großen im Fernsehen nachzueifern.

Zum Abschluss der letzten Trainingseinheit kam wieder die altherwürdige Ballwurfmaschine zum Einsatz, die sichtlich viel Ansporn und Freude bereitete. Hans Kettenberger 2. Vorstand bedankte sich stellvertretend für den 1. Raphael Kurz bei dem gesamten ehrenamtlichen Trainerteam, den Kindern wie den Eltern und stellte in Aussicht im

nächsten Jahr einen weiteren Aufbaukurs zu machen. Anmelde Listen liegen wieder frühzeitig im Tennisheim aus.



Bastel-Nachmittag für die KLEINEN

von Karin Breinbauer



Der sommerlichen Zeit entsprechend, wurde mit Hilfe unterschiedlichster Materialien, wie Sand, Muscheln, Farben und Aufklebern ein schönes Unterwasserbild gefertigt. Per farbigem Handabdruck

entstanden dann viele bunte Fische.

Die Begeisterung über die kleinen Meisterwerke war bei den Eltern, den 10 Kindern, sowie bei Sabrina, Karin und Ramona sehr groß.

Fotos: Sabrina
Schuhegger



Gebrauchtkleidermarkt „Alles rund ums Kind“

von Christine Vordermayer

Bei wunderbaren Herbstwetter fand der zweite in diesem Jahr von der Pettinger Bürgerhilfe organisierte Gebrauchtkleidermarkt für Kinderkleidung auf dem Dorfplatz bei der Turnhalle statt.

15 Marktstände wurden aufgebaut und mit Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen usw. bestückt. Viele Teile fanden neue Besitzer.

Im Bürgerhilferaum wurden leckere Kuchen und
Seite 4

Kaffee verkauft.

Hans Breibauer unterhielt die Besucher des Marktes mit seinen Musikschülern musikalisch.

Auch im nächsten Jahr werden wieder zwei Gebrauchtkleidermärkte für Kinderkleidung in das

Programm der Pettinger Bürgerhilfe eingeplant. Die Termine stehen dann im neuen Programmheft 2024.



In unserer Gemeinde wandern und dabei der Natur auf die „Finger“ schauen

von Anton Resch

Auch in diesem Jahr fanden im Rahmen der Bürgerhilfe wieder vier Naturwanderungen im Gemeindebereich Petting statt. Dabei wurden anhand von Geländemerkmale und verschiedenen Kieselsteinen nicht nur die Entstehung unserer Landschaft, sondern auch die Entwicklung der Pflanzen und Bäume, seit der letzten Eiszeit, ausführlich erläutert. Staunen verursachten auch einzelne, mächtige Baumexemplare entlang der ausgesuchten Wanderrouten.

Dabei konnten mehrere so genannte „neu eingewanderte Pflanzen“ Neophyten besprochen und deren Auswirkungen auf die heimische Flora diskutiert werden. Bei der letzten Wanderung im Herbst galt die Aufmerksamkeit dem überschwänglichen Früchte- und Samenangebot, das uns die Natur jedes Jahr aufs Neue schenkt.

Damit das Interesse an unserer vielfältigen Natur weiterhin angeregt wird, sind auch im kommenden Jahr wieder Naturwanderungen in unserer Gemeinde geplant.



wunderschöne Schuhkartons für die Aktion Weihnachten im Schuhkarton verziert.

Gleichzeitig packte ein Teil der Helferinnen 20 Kartons für die Pettinger Bürgerhilfe. Hineingelegt wurden Zahnpasta, Zahnbürste, Schreibblock u. Stifte, selbstgemachte Mützen, Schals, Socken, Kleidungsstücke, kleine Täschen, Kuscheltiere und vieles mehr.

Vielen Dank an alle die zum guten Gelingen beigetragen haben!



Weihnachten im Schuhkarton

von Christine Vordermayer

Schön war es, dass sich eine Gruppe Frauen zusammengefunden hatten, um beim Aktionstag „Gestalte einen Schuhkarton für die Aktion Weihnachten im Schuhkarton“ mitzumachen.

Unter Anleitung von Elke Schwangler wurden viele

Weihnachten im Schuhkarton

2023

von Trixi Stadler und Elke Schwangler

Geschenke zu Weihnachten Für die meisten Kinder hierzulande eine Selbstverständlichkeit. Die Päckchen sollen Kindern, in Notsituationen, zur Weihnachtszeit eine Freude bereiten und es soll ein sichtbares Zeichen der Nächstenliebe,



Wertschätzung und gegen Gleichgültigkeit sein. Leider ist es das für viele Kinder in anderen Ländern nicht. Krieg, Armut und Unterdrückung sind nur einige Faktoren, die ein sorgloses Leben fast unmöglich machen. Umso wichtiger ist es, diesen Kindern ein Strahlen ins Gesicht zu zaubern, mit einem Schuhkarton, den Sie gepackt haben.

Auch in diesem Jahr waren wir wieder von der Spendenbereitschaft begeistert.

Viele liebevoll gefüllte Schuhkartons sind bei uns abgegeben worden. Mit Ihrer Hilfe und Unterstützung konnten wieder 505 Päckchen auf die Reise schicken.

Die MitarbeiterInnen von " Geschenke der Hoffnung e.V. , werden mit ansässigen Helferinnen und Helfern, persönlich, im Rahmen einer Feier, die Päckchen an die Kinder verteilen. Unser Post-

leitzahlgebiet umfasst die Länder Bulgarien, Rumänien, Slowenien u. Kosovo. Nähere Informationen zur Verteilaktion kann man unter „ weihnachten-im-schuhkarton.org " nachlesen.

Wir, als langjährige Freunde dieser Aktion sind, sehr dankbar für die große Unterstützung und unser DANK gilt allen kreativen und großzügigen Päckchenpackern.

Dafür möchten wir uns herzlich bedanken bei:

Den Annahmestellen:

- **Petting:**

- o Elisabeth Zaha Blütenzauber
- o Lebensmittelgeschäften Sappel
- o Metzgerei Reiter
- o Sportgeschäft Christian Stippel
- o Grundschulen und Kindergärten
- o Schuhhaus Kamhuber Petting fürs Sammeln und bereitstellen von leeren Schuhkartons.

- **Waging:**

- o Rewe Markt
- o Mittelschule
- o Grundschulen und Kindergärten
- o Getränkemarkt

- **Leobendorf:**

- o Helminger

- **Neukirchen:**

- o Fußpflege Kerstin Eichel

Den Lehrern und Eltern, die diese weltweit größte Hilfsaktion für Kinder mittragen, so wie allen Sachspendern. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch nächstes Jahr wieder dabei sind.

Ihnen ALLEN ein herzliches „ Vergelt's Gott" und bleibst's gesund.

"Danke" sagt ihr Weihnachten-im-Schuhkarton-Team.



Aktuelles aus dem Gemeinderat und der Verwaltung

von Daniel Hübner

In aller Kürze wird es den Schülerinnen und Schülern in Ringham möglich sein, von der neuen, sicheren Bushaltestelle an der Kreuzung von der Furtstraße zur St2104 in den Schulbus einzusteigen. Die Bauarbeiten dauern bei Redaktionsschluss noch an, sind aber bald abgeschlossen.

Für den Bereich Tourismus werden über die Chiemgau GmbH mehr Leistungen und Werbung angeboten, sodass hier für die Finanzierung der Mitgliedschaft durch die Gemeinde Petting ein Umlagebetrag von 0,125 €, pro Übernachtung geleistet wird. Für Petting verursacht dies aktuell einen Anteil von 3.811,63 € für 2023 und damit einer durchschnittlichen Besucherzahl von 30.493 in den Jahren 2020/2021, die als Bemessungsgrundlage für das aktuelle Beitragsjahr dienen.

In Petting nimmt auch der Teil der Solarflächen immer mehr zu. Vor allem im Bereich der gewerblich betriebenen Solarflächen gibt es allein von der VR EnergieGenossenschaft Oberbayern Südost eG drei Freiflächenanlagen in Petting. In Aich wurden 2023 1600 kWp, in Altofing 2400 kWp und in Schweighausen 2400 kWp produziert. Damit ist die Genossenschaft der größte Sonnenstromproduzent in der Region.

Für den Zeitraum 2024–2027 konnte sich die Gemeinde Petting als Miteigentümer des Regionalwerks im Rahmen einer Inhousevergabe einen besseren und günstigeren Ökostromlieferungsvertrag sichern. Aktuell liegt der Energiepreis beim aktuellen Anbieter bei 17,3 ct/kWh netto und einer Grundgebühr von insg. 7.887,88€/Jahr. Beim Regionalwerk liegt die Grundgebühr künftig bei insg. 3.500,00 € netto und einem Energiepreis von 16,637 ct/kWh im Jahr 2024, der sich bis 2027 auf 13,011 ct/kWh verringert.

Künftig werden Musikschüler in Petting noch mehr gefördert. Der Gemeinderat beschloss den aktuel-

len Fördersatz von 125€ pro Kind bzw. max. 50% der Kosten auf einen Fördersatz von 150€ bei max. 50% Übernahme der Kosten zu heben. Ferner wurde das Förderalter auf das 18. Lebensjahr gehoben.

Wir freuen uns ferner mitteilen zu können, dass der Sozialausschuss am 13.11.2023 entschloss einen Betrag von insg. 2.850 € an zahlreiche hilfsbedürftige Bürger zu verteilen.

Die diesjährige Weihnachtsfeier des Rathauses und des Gemeinderats wird am Mittwochabend, den 13.12.2023 stattfinden.

In diesem Sinne wünschen wir euch allen besinnliche, ruhige und fröhliche Weihnachtstage, in denen wir während der aktuellen um uns immer häufiger werdenden schwierigen Lebenslagen in verschiedenen Teilen dieser Welt mehr Dankbarkeit üben dürfen, bei denen so manche Kleinigkeit vor Ort ganz winzig erscheint.



NEUES RUFBUSSYSTEM RUPI GEHT AN DEN START

Das neue Rufbus-Angebot Rupi ist als Nachfolger des Varío-Busses am 1. Oktober gestartet: Rund um den Waginger See bringt Rupi in den Gemeinden Fridolfing, Tittmoning, Kirchanschöring, Petting, Taching sowie Waging am See jede und jeden auf Abruf flexibel und individuell von A nach B.

Das neue Angebot ist in intensiver Zusammenarbeit der sechs Gemeinden und des Landkreises Traunstein entstanden. Die insgesamt zwei eingesetzten Fahrzeuge sind barrierefrei und richten sich an alle – egal, ob einheimisch oder touristisch unterwegs, ob auf dem Weg zum Sport, zu Freunden, zum Bahnhof oder zum Arztbesuch.

Start, Ziel und Zeitpunkt können dabei individuell festgelegt werden, denn der Rufbus ist nicht an einen Fahrplan gebunden. Rupi ist somit eine Ergänzung zum bestehenden ÖPNV-Angebot, um auch kleinere Weiler und Ortsteile ohne Busverbindung mit einem Mobilitätsangebot zu versorgen. Über die regulären ÖPNV-Haltestellen hinaus werden auch reine Rupi-Haltestellen angefahren.

Alle Haltepunkte sind mit einem Rupi-Haltestellenschild versehen. Eine detaillierte Karte der insgesamt 430 Haltestellen ist, wie alle anderen Informationen zu Rupi, unter www.ruf-rupi.bayern zu finden.

Rupi fährt durchgehend von Montag bis Sonntag von 06:00 bis 21:00 Uhr, und das auch an Feiertagen. Die Buchung erfolgt digital über die Wohin-du-willst-App der DB Regio oder telefonisch unter **08685-9869777**.

Rupi kann spontan oder bis zu 14 Tage im Voraus gebucht werden. Die Kosten für eine Fahrt liegen abhängig von der zurückgelegten Strecke zwischen einem und sechs Euro (siehe Tabelle), Kinder bis fünf Jahre fahren in Begleitung kostenlos, Kinder zwischen sechs und vierzehn Jahren zahlen den ermäßigten Fahrpreis. Bezahlt werden kann bar im Bus oder in Kürze auch direkt in der App. Zudem wird das Deutschlandticket ohne Aufschlag anerkannt.

Zone	Entfernung	Vollzahler	Ermäßigte
1	0 bis 5 km	€ 2,00	€ 1,00
2	6 bis 10 km	€ 4,00	€ 2,00
3	11 bis 15 km	€ 5,00	€ 2,50
4	Über 15 km	€ 6,00	€ 3,00

QR-CODE SCANNEN
FÜR ALLE
INFORMATIONEN

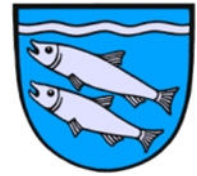


Übergabe der Rupi-Fahrzeuge an die Gemeinden und den Landkreis Traunstein

Marko Just (Projektleiter Nahverkehrsplanung), Sebastian Schällinger (Sachgebietsleiter Mobilität), Johann Schild (Bürgermeister Fridolfing), Stefanie Lang (Bürgermeisterin Taching), Andreas Bratzdrum (Bürgermeister Stadt Tittmoning), Hans-Jörg Birner (Bürgermeister Kirchanschöring), Karl Lanzinger (Bürgermeister Petting), Clemens Deyerling (stehend) und Robert Schotten (kniend, beide Geschäftsführer omobi GmbH), Matthias Baderhuber (Bürgermeister Waging am See)

Gemeinde Petting

Landkreis Traunstein



Ratten in der Kanalisation

In letzter Zeit häufen sich bei uns auf der Kläranlage die Meldungen über Ratten im Kanal. Auf der Suche nach Nahrung, machen die krankheitsübertragenden Nager selbst vor Toiletten nicht halt. Angelockt durch Speisereste, die über die Toilette „entsorgt“ werden, klettern die Ratten auch senkrechte Rohre hinauf.

Und: Ratten „buchen“ bei uns „all inclusive“ und finden stets einen reich gedeckten Tisch!

Ratten besiedeln gern das Umfeld von Menschen. Sie können daher überall angetroffen werden. Ratten leben heute bevorzugt in der Nähe von Abwasserkanälen in unseren Ortschaften, wo sie genügend Abfälle finden, die als Nahrungsgrundlage dienen.

Zu dem, dass Ratten für den Menschen gefährliche Krankheiten übertragen, beschädigen die Nager auch die Kanalisation. Durch Reparaturarbeiten an der Kanalisation entstehen hohe Kosten.

Vorbeugen hilft!

Sicherlich gibt es die Möglichkeit einer gezielten Rattenbekämpfung durch Auslegung von Giftködern. Dies ist allerdings mit einem großen personellen wie auch finanziellen Aufwand verbunden. Ein Aspekt ist bei der Rattenbekämpfung nicht außer Acht zu lassen, nämlich der ethische, denn die vergifteten Ratten verenden langsam und qualvoll. Es ist deshalb besser, nicht die Symptome zu bekämpfen, sondern die Ursache!

Und diese ist hausgemacht.

Warum nur, werden Sie sich jetzt vielleicht fragen. Die Antwort liegt nahe:

Weil wir den Ratten durch die Entsorgung von Speiseresten über die Kanalisation ideale Lebensbedingungen schaffen!

Die Kanalisation ist kein Müllschlucker! Essensreste gehören in den Bio- bzw. Restmüll!

Daher bittet die Gemeinde Petting die Entsorgung von Küchenabfällen in die Kanalisation zu unterlassen.

Auf der folgenden Seite noch ein Auszug aus unserer EWS-Satzung.

§ 15 Verbot des Einleitens, Einleitungsbedingungen

- (1) In die Entwässerungseinrichtung dürfen Stoffe nicht eingeleitet oder eingebracht werden, die – die dort beschäftigten Personen gefährden oder deren Gesundheit beeinträchtigen, – die Entwässerungseinrichtung oder die angeschlossenen Grundstücke gefährden oder beschädigen, – den Betrieb der Entwässerungseinrichtung erschweren, behindern oder beeinträchtigen, – die landwirtschaftliche oder gärtnerische Verwertung des Klärschlammes erschweren oder verhindern oder – sich sonst schädlich auf die Umwelt, insbesondere die Gewässer, auswirken.
- (2) Dieses Verbot gilt insbesondere für
1. feuergefährliche oder zerknallfähige Stoffe wie Benzin oder Öl,
 2. infektiöse Stoffe, Medikamente,
 3. radioaktive Stoffe,
 4. Farbstoffe, soweit sie zu einer deutlichen Verfärbung des Abwassers in der Sammelkläranlage oder des Gewässers führen, Lösemittel,
 5. Abwasser oder andere Stoffe, die schädliche Ausdünstungen, Gase oder Dämpfe verbreiten können,
 6. Grund- und Quellwasser,
 - 7. feste Stoffe, auch in zerkleinerter Form, wie Schutt, Asche, Sand, Kies, Faserstoffe, Zement, Kunstharze, Teer, Pappe, Dung, Küchenabfälle, Schlachtabfälle, Treber, Hefe, flüssige Stoffe, die erhärten,**
 8. Räumgut aus Leichtstoff- und Fettabscheidern, Jauche, Gülle, Abwasser aus Dunggruben und Tierhaltungen, Silagegärsaft, Blut aus Schlächtereien, Molke,
 9. Absetzgut, Räumgut, Schlämme oder Suspensionen aus Abwasserbehandlungsanlagen und Abortgruben unbeschadet gemeindlicher Regelungen zur Beseitigung der Fäkalschlämme,
 10. Stoffe oder Stoffgruppen, die wegen der Besorgnis einer Giftigkeit, Langlebigkeit, Anreicherungsfähigkeit oder einer krebserzeugenden, fruchtschädigenden oder erbgutverändernden Wirkung als gefährlich zu bewerten sind wie Schwermetalle, Cyanide, halogenierte Kohlenwasserstoffe, Polycyclische Aromaten, Phenole. Ausgenommen sind – unvermeidbare Spuren solcher Stoffe im Abwasser in der Art und in der Menge, wie sie auch im Abwasser aus Haushaltungen üblicherweise anzutreffen sind; – Stoffe, die nicht vermieden oder in einer Vorbehandlungsanlage zurückgehalten werden können und deren Einleitung die Gemeinde in den Einleitungsbedingungen nach Abs. 3 oder 4 zugelassen hat; – Stoffe, die aufgrund einer Genehmigung nach § 58 des Wasserhaushaltsgesetzes eingeleitet werden dürfen.
 11. Abwasser aus Industrie- und Gewerbebetrieben, – von dem zu erwarten ist, dass es auch nach der Behandlung in der Sammelkläranlage nicht den Mindestanforderungen nach § 57 des Wasserhaushaltsgesetzes entsprechen wird, – das wärmer als +35 °C ist, – das einen pH-Wert von unter 6,5 oder über 9,5 aufweist, – das aufschwimmende Öle und Fette enthält, – das als Kühlwasser benutzt worden ist.
 12. nicht neutralisiertes Kondensat aus ölbefeuerten Brennwert-Heizkesseln, 13. nicht neutralisiertes Kondensat aus gasbefeuerten Brennwert-Heizkesseln mit einer Nennwertleistung über 200 kW.

Wir gratulieren recht herzlich

Zum 80. Geburtstag

Wolfgang Zimpel, Wasserbrenner
Gerhard-Hans Münkel, Lemperholzen

Zum 85. Geburtstag

Konrad Ramgraber, Ringham
Katharina Frech, Altofing
Barbara Schönauer, Badleiten

Zum 90. Geburtstag

Franz Klemm, Mandlberg

Zur Goldenen Hochzeit

Agnes und Thomas Dengel, Neuhaus
Hedwig und Albert Schneckenpointner, Petting

Zur Eisernen Hochzeit

Olga & Ludwig Haas, Kühnhausen

Herzlich Willkommen!!!

Wir freuen uns, dass ihr geboren seid:

August

(in der letzten Gemeindeblatt-Ausgabe noch nicht veröffentlicht)

Leni Hüttlinger, Seehof
Erik Klöpffer, Kühnhausen

September

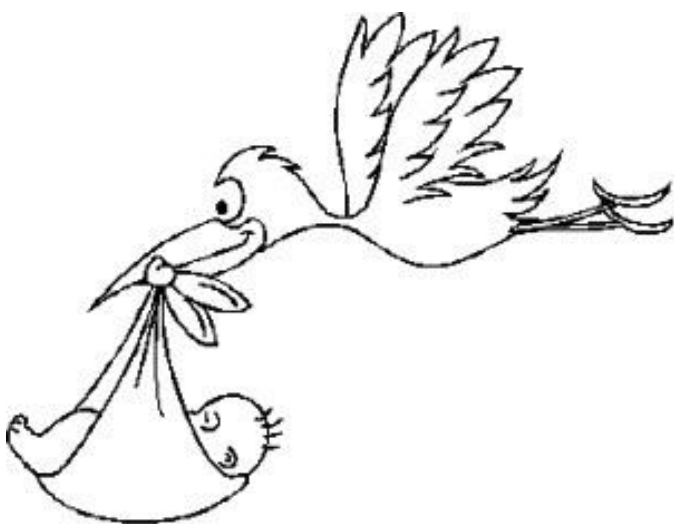
Bruno Sebastian Both, Petting

Oktober

Sonja Strohmeyer, Ringham

November

Gabriel Resch, Petting



Vielen Dank für Ihre Spende!

Die Gemeinde Petting bedankt sich sehr herzlich bei
Herrn Josef Gröbner sen. für die großzügige Spende für den gemeindlichen Sozialfonds.
Die Gemeinde Petting bedankt sich weiter bei Albert Schwangler, Elisabeth Langhans und al-
len weiteren ungenannten Spendern!

Der gemeindliche Sozialfonds ist gedacht, um Gemeindeglieder und
Gemeindegliederinnen, die unverschuldet von Not oder Unglück getroffen wurden, zu helfen.
Wenn Sie den gemeindlichen Sozialfonds unterstützen wollen, können Sie den Betrag bei der

Raiffeisenbank Rupertiwinkel e.G.
IBAN: DE 49701691910003510743 mit dem Vermerk
"Spende für gemeindlichen Sozialfonds"

einzahlen oder direkt bei der Gemeinde Petting bar spenden.

Herzlichen Dank!

Folgende Fundsachen liegen im Rathaus zur Abholung bereit:

Silbernes Arm- oder Fußkettlerl , gefunden am Radlweg am Lehener See, Handy, gefunden am 13. Mai vor
der Schule, bunte Geldbörse am 01.06. in Schönram, silberne Armbanduhr am 25. Juli am Seehäuser See,
Trachtenhalskette (Kropfkette), gefunden am 4. Oktober an der Seestraße 6, und ein schwarzer, kurzer Rock
am 6. November auf dem Radweg Richtung Schönram.

Die Gemeinde Petting sucht ab sofort zu Vertretungsfällen eine **Reinigungskraft** für die Reini-
gung der Turnhalle der Gemeinde Petting mit einer täglichen Arbeitszeit von 3-4 Stunden.
Die Zeit ist außerhalb der Belegungszeiten flexibel einteilbar. Die Vergütung bestimmt sich
nach dem Tarif.

Schau einfach vorbei oder melde dich telefonisch oder per Mail bei Daniel:

Tel. 08686/8099-12

daniel.huebner@gemeinde-petting.de

Schülererehrungen

Wir gratulieren zum super Abschluss 2023! (mit einer 1 vor dem Komma)

Realschulabschluss:

Dumberger Manuel

Hauerdinger Lea

Mangold Theresa

Stadler Thomas

Abitur:

Gruber Daniel

Wolfgruber Lucas

Fachhochschulreife:

Blank Julius

Berufsschulabschluss:

Frech Manuel, Industriemechaniker

Heigermoser Anna Maria,

Kauffrau für Büromanagement

Luksch Sebastian, Zerspanungsmechaniker

Stippel Josef, Anlagemechaniker für Sanitär,

Heizungs- und Klimatechnik

Beruflicher Abschluss:

Zehentner Christina, Hauswirtschaftsschule Laufen



**Herzlichen Glückwunsch und
alles Gute für Eure Zukunft!
Bitte meldet euch in der Gemeinde, wenn wir
Euch übersehen haben!**

Staatliche Fachoberschule (FOS) und Berufsoberschule (BOS) Traunstein—Tag der offenen Tür, Informationsveranstaltungen und Anmeldung

Auch mit dem mittleren Schulabschluss lässt sich der Traum vom Hochschulstudium realisieren. Sowohl an der Fachoberschule als auch an der Berufsoberschule können Sie drei Abiturarten absolvieren. Die allgemeine Fachhochschulreife (12. Klasse) berechtigt Sie zu einem Studium an allen Fachhochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW bzw. FH). Der Abschluss der fachgebundenen Hochschulreife (13. Klasse) eignet sich für einschlägige Studiengänge an Universitäten und mit der allgemeinen Hochschulreife (Abitur, 13. Klasse) können Sie alle Studiengänge an Universitäten belegen. An der FOS und BOS Traunstein können, je nach Fähigkeit und Neigung, Schwerpunkte im gesundheitlichen, sozialen, technischen und wirtschaftlichen Bereich gewählt und an der FOS praktische Erfahrungen gesammelt werden.

Tag der offenen Tür:

Dienstag, den 23. Januar 2024, von 16:30 Uhr bis 19 Uhr, im Hause

Informationsabend für FOS und BOS:

Dienstag, den 23. Januar 2024, von 19 Uhr bis ca. 20:30 Uhr, im Hause



Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2024/25:

26. Februar bis 08. März 2024

Mein Weg zum Abitur!

Dieser Anmeldezeitraum gilt auch für den BOS Vorkurs. Der BOS Vorkurs ist eine einjährige ideale Vorbereitung auf die 12. Klasse BOS, die berufsbegleitend absolviert werden kann. Details zu den Veranstaltungen und zur Einschreibung entnehmen Sie bitte unserer Homepage. Wir informieren Sie auch gerne persönlich. Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Traunstein - Wasserburger Str. 48 - 83278 Traunstein - Tel.: 0861 209 279 0 - www.fosbos-ts.de



SozialRaum nun auch in Waging vor Ort!

Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Familien sowie Fachkräfte und Koordinationsstelle für Beratungsmöglichkeiten startet in Waging!

Stephan Stieglhofer wird den SozialRaum als Außenstelle des Landratsamtes Traunstein im ersten Stock der Touristinformation in Waging leiten.

Start der Beratungs- und Begegnungsstelle ist Mitte Oktober an zwei Tagen in der Woche. Der SozialRaum in Waging ist eine Außenstelle des Amtes für Kinder, Jugend und Familie Traunstein. Ein wesentliches Merkmal des SozialRaum ist die vor Ort – Beratung und Begegnungsmöglichkeit für alle in der VG Waging und Petting tätigen Institutionen sowie Familien. Ein Hauptaugenmerk des SozialRaum ist, eine gute Vernetzung mit den Institutionen der Verwaltungsgemeinschaft Waging und Petting, Bedarfe zu erkennen und Unterstützungen anzubieten. Kooperationspartner im Landkreis haben durch den SozialRaum die Möglichkeit, ihre Angebote direkt vor Ort durchzuführen. Gespräche mit den Institutionen vor Ort (VG Waging, Schulen, Kindergärten) wurden diesbezüglich ebenso schon geführt wie mit Kooperationspartnern, die ihr Interesse am SozialRaum mit der Außenstelle in Waging bekundeten.

Ein Ziel des SozialRaum Traunstein/Waging ist es, Informationen zu bündeln und benötigte Beratungsstellen und Hilfeleistungen zu vermitteln. Verschiedene Projekte vor Ort können ebenfalls entwickelt und schnellstmöglich durchgeführt werden. Der SozialRaum übernimmt hierbei die Koordinationsfunktion und bringt Rat- und Hilfesuchende mit den Fachkräften und entsprechenden Angeboten vor Ort zusammen. Für Gespräche stehen das Büro des SozialRaum im ersten Stock der Touristinformation Waging sowie weitere Räumlichkeiten in der Touristinformation Waging zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie von der Leitung des SozialRaum, Herrn Stephan Stieglhofer (Telefon 0861/587939; E-Mail: Stephan.Stieglhofer@traunstein.bayern).

St. Martinsfest in Petting

von Konstanze Rachl

Am Freitag, den 10.11.2023 um 17 Uhr trafen sich alle Kindergartenkinder im Kindergarten um ihre Laterne in Empfang zu nehmen.

Die Erzieherinnen zündeten alle Kerzen an und gemeinsam spazierten die Gruppen zur großen Wiese vor der neuen Krippe, wo schon alle Eltern und Großeltern in einem großen Kreis warteten.

In der Mitte der Wiese saß Florian Godde vom Elternbeirat als Bettler verkleidet und Josefa Breinbauer, ein ehemaliges Kindergartenkind, kam als St. Martin verkleidet auf einem Pferd und teilte den Mantel. Im Anschluss an das kleine Spiel, wanderten alle Kinder und Eltern durch die neue Siedlung von Petting bis zur Schule.

Dort führten die Vorschulkinder noch das Theaterstück von „Martin der Schuster“ auf. Zum Glück fing es erst an zu regnen, als die Kinder mit dem Theaterstück fertig waren und jedes Kind eine Martinsgans erhalten hat. Leider war dann das Fest vorbei und unser Elternbeirat, der sich so viel Mühe gemacht hatte, konnte leider kaum noch Martinsgänse gegen Spenden verkaufen, weil alle Leute schnell nach Hause sind.

Nach ca. 15 Minuten war der Regenschauer vorbei und ein paar Leute waren noch beim Stand vom Elternbeirat und tranken Glühwein oder Punsch. Vielen herzlichen Dank an den Elternbeirat an die Unterstützung!



Schülertreffen der Jahrgänge

49 und 50

von Franz Gröbner

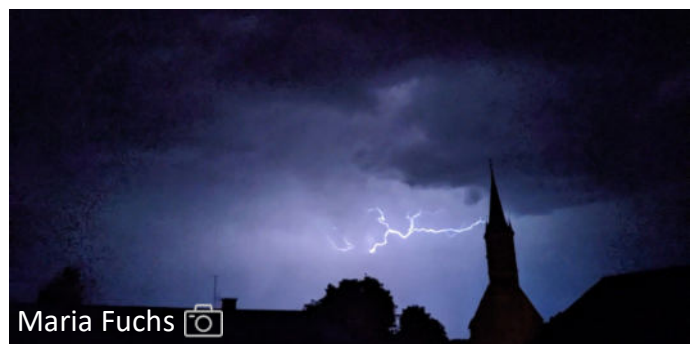
Petting: 60 Jahre ist es her, als die meisten der Jahrgänge 49/50 aus der damaligen Volksschule in Petting entlassen wurden, mit einem Geschenk-buch der Gemeinde über den Heimatort Petting und ihrer Geschichte, überreicht mit den besten Glückwünschen vom damaligen Bürgermeister Johann Mayer und Schulleiter Schredl.



23 ehemalige Schüler sind der Einladung zum 7. Klassentreffen wieder gefolgt, beginnend mit einer kurzen Dankandacht in der Pfarrkirche und dem Gedenken an die bereits 14 verstorbenen Mitschüler/innen, für die je eine Kerze angezündet wurde.

Hernach versammelte man sich zum gemütlichen und kulinarischen Teil ins bekannte und vertraute Gasthaus Riedler. Man hatte sich üblicherweise wieder viel zu erzählen und immer wieder das : Weißt du noch... Zwischendurch erfreute man sich an den Gitarrensolos und alten Schlägern, gespielt und gesungen von unserem Mitschüler "Fischer Hans".

Das Treffen endete mit dem vielfachen Wunsch, sich in 5 Jahren wieder zu treffen, weiß doch jeder wie schnell die Zeit vergeht.



Spendenaufruf zur alljährlichen Kriegsgräbersammlung der KSK

Petting

von Christian Mayer

Spendenaufruf zur alljährlichen Kriegsgräbersammlung der KSK Petting vom 13. Oktober bis 5. November. Wir bitten um freundliche Aufnahme der Sammlerinnen und Sammler.



In Breslau und Südwestpolen haben Partner-Firmen des Volksbundes in den vergangenen Monaten 430 Kriegstote exhumiert. Sie wurden am 14. September bei einer Gedenkveranstaltung auf dem deutschen Soldatenfriedhof in Groß Nädlitz (polnisch: Nadolice Wielkie) bestattet. Unter ihnen sind auch die 128 Toten, die im Garten einer Breslauer Villa geborgen wurden. Freiwillige haben die Kriegsgräberstätte bei einem zweiwöchigen Arbeitseinsatz vorbereitet.

Gustav Hiller ist einer der zivilen Toten, die an diesem Tag bestattet werden. 78 Jahre lang befand sich sein Grab im Garten einer Villa in Breslau. Dort hatte der Volksbund Anfang März 2023 128 Kriegstote geborgen. Seine Enkelin wird bei der Veranstaltung sprechen. Außerdem werden 300 deutsche Soldaten am 14. September eingebettet.

von 4.075 Euro zusammengekommen. Einen Vermissten suchen, bergen und umbetten kostet ca. 320 Euro. So können mit den 4.075 Euro, die in Petting gesammelt wurden, 13 Vermisste umgebettet werden. Auf diesem Weg sei nochmal allen Sammlern und Spendern ein herzliches Vergelts Gott ausgesprochen.



Jubiläum



1964 - 2024

Der TSV Petting e.V. lädt alle Bürgerinnen, Bürger und Ortsvereine zum 60 – jährigen Gründungsjubiläum ein. Gefeiert wird am 14. & 15. Sept. 2024 in der Turnhalle.

Das vorläufige Programm am Festwochenende:

Samstag, 14. September:

Turnhallenparty mit der Band The Blackbox und mit dem „Biathlon DJ“ DJ Lumpi

Sonntag, 15. September:

Empfang der Vereine mit Frühschoppen

Festgottesdienst um 10:15 Uhr

Anschließend Festsonntag mit der Musikkapelle Ringham - Petting

4075 Euro für Kriegsgräber gesammelt

Wofür wird gesammelt? Damit der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge weiterhin nach Vermissten suchen kann. In Wolgograd, dem ehemaligen Stalingrad war für 2023, vor Kriegsbeginn in der Ukraine, folgendes geplant. Die Gebeine von 9.000 deutschen Soldaten suchen, ausbetten und würdig bestatten. Aktuell sind es 3.500. Möglich war dies, weil eine Bahnstrecke bei Wolgograd stillgelegt wurde.

Unermüdlich sind die acht Sammler von Tür zu Tür gegangen und haben Spenden für die Kriegsgräberfürsorge gesammelt. Dadurch ist der stolze Betrag



Aktuelles aus der Gemein- debücherei

von Ludwig Zehentner

Und schon steht Weihnachten wieder vor der Tür! Und in diesem Jahr ist die Adventszeit sogar besonders kurz. Gar nicht so leicht, da alles rechtzeitig organisiert zu bekommen. Die passende Hilfe dazu haben wir in der Bücherei:



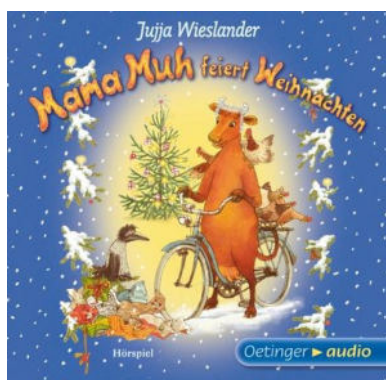
Egal ob Dekorieren mit Naturmaterialien in „Weihnachten – natürlich dekorieren“ oder Backen in „Bäuerinnen backen“ oder beides gleichzeitig in „Weihnachten für die ganze Familie“, wir haben passende Alltagshelfer in Form von Büchern.



Und wenn im Vorweihnachtstrubel doch noch Zeit zum Lesen bleibt, können wir auch hier helfen.

Ermitteln Sie z.B. in „Maroni, Mord und Hallelujah“ mit Kommissar Merana auf dem Salzburger Christkindlmarkt oder lesen Sie die Geschichte des weltbekannten, in Oberndorf entstandenen Weihnachtslieds „Stille Nacht“ nach. Alle Kinder können sich mit „Mama Muh feiert Weihnachten“ auf diese besondere Zeit einstimmen oder Abenteuer mit „Glöckchen dem Weihnachtspöny“ erleben.

Eine große Auswahl an weihnachtlichen Büchern haben wir auch direkt auf der Startseite unseres Onlinekatalogs (eopac.net/BGX431604/) leicht auffindbar einge-



stellt.

Wir vom Büchereiteam freuen uns aber auch auf einen persönlichen Besuch in unserer Bücherei,

**jeden Montagabend
(18:00 bis 19:00 Uhr)**

**oder Freitagnachmittag
(14:30 bis 16:30 Uhr)**

Ludwig Zehentner



Spannende Superhelden- nacht im Pfarrheim

von Ludwig Zehentner

Am diesjährigen Ferienprogramm der Gemeinde Petting beteiligten sich auch Gemeindebücherei und Pfarrgemeinderat und veranstalteten, wie schon im letzten Jahr, eine abwechslungsreiche Übernachtung im Pfarrheim.

14 Kinder von der zweiten bis zur fünften Klasse hatten sich dazu angemeldet. Dieses Jahr standen der Nachmittag und der Abend ganz unter dem Motto „Superhelden“. Nach Namensschilderbasteln

und Kennenlernspielen zum Einstieg, ging es aufgeteilt in zwei Gruppen auch schon los zu einer kleinen Schnitzeljagd durch Petting. An verschiedenen Stationen, wie der Schule oder der Kirche mussten kleine Rätsel und Aufgaben gelöst werden. So mussten die kleinen Superheldinnen und Superhelden puzzeln, welche Wunder (Superheldentaten) Jesus bewirkt hatte oder ein Kuschtier aus einem mit (Woll-)Laserstrahlen überwachten Raum befreien. Die Hinweise auf die nächste Station waren dabei jedes Mal verschlüsselt und mussten erst decodiert werden. Verständlich, dass die vorbereiteten Burger und Pommes allen anschließend besonders gut geschmeckt haben. Danach ging es ans Basteln: Aus Papptellern und verschiedenen Materialien entstanden schöne und sehr kreative Masken. Die Pause danach nutzten manche um zu lesen und ungestört in der Bücherei zu stöbern, manche um rumzutoben. Wegen des schlechten Wetters musste die geplante Nachtwanderung leider ausfallen, stattdessen machten wir uns es bei einem Film gemütlich. Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen, war das Ferienprogramm auch schon wieder vorbei.



Die Hinweise auf die nächste Station waren dabei jedes Mal verschlüsselt und mussten erst decodiert werden. Verständlich, dass die vorbereiteten Burger und Pommes allen anschließend besonders gut geschmeckt haben. Danach ging es ans Basteln: Aus Papptellern und verschiedenen Materialien entstanden schöne und sehr kreative Masken. Die Pause danach nutzten manche um zu lesen und ungestört in der Bücherei zu stöbern, manche um rumzutoben. Wegen des schlechten Wetters musste die geplante Nachtwanderung leider ausfallen, stattdessen machten wir uns es bei einem Film gemütlich. Nach einem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen, war das Ferienprogramm auch schon wieder vorbei.



„Das Bayerische Aschenputtel“

„Lass dich unterhalten, yeah, yeah, yeah!“ singen Stefan Murr und Heinz-Josef Braun in ihrem Märchen „Das Bayerische Aschenputtel“. Und unterhalten wurden wir bestens am 11.11. in der Turnhalle!



Bereits zum zweiten Mal waren die beiden bekannten Schauspieler bei uns in Petting. Nach „Das Bayerische Schneewittchen“ hatte der Pfarrgemeinderat dieses Mal zum „Bayerischen Aschenputtel“ eingeladen.

Das Märchen wird von Murr und Braun dabei in ihrer völlig eigenen bayerischen Art erzählt, mit vielen Liedern, bei denen mitmachen ausdrücklich erwünscht ist. In verschiedenen Rollen wie den Show-Ratten Ratzi Williams und Frank Razzata, Prinz Quirin und seinem königlich-bayerischen Hofpapagei, den hochnäsigen Damen Marylin und Chantal Obermeier, sowie dem kauzigen Erfinder Huber mit seiner Tochter Evi, begeisterten die bei-



den Autoren, Komponisten und Schauspieler die mit 500 Erwachsenen und Kindern volle Turnhalle.

Auch nach der knapp einstündigen Vorstellung blieben viele Familien noch in der Halle und ließen sich den von der Bürgerhilfe vorbereiteten Kaffee und Kuchen sowie Wurst- und Käsesemmeln schmecken. So blickt der Pfarrgemeinderat auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurück.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den zahlreichen Helferinnen und Helfern, besonders von der Bürgerhilfe.



Jahresprogramm 2024



DAS WENIGE, DAS DU TUN KANNST, IST VIEL.

- ALBERT SCHWEITZER -

Seit dem 27. Februar 2014 gibt es die Pettinger Bürgerhilfe „Bürger helfen Bürgern“ nun in Petting.

Somit haben wir im Jahr 2024 unser 10-jähriges Bestehen.

Wir blicken zurück auf zehn Jahre mit kräftezehrenden Arbeitseinsätzen, wundervollen Momenten und berührenden Begegnungen. Vieles hat sich in den zehn Jahren bewegt und immer mehr Menschen erklären sich bereit mit anzupacken für die gute Sache. Wir freuen uns riesig darüber, dass sich unsere Helfer-Familie auf 40 Personen erweitert hat und bedanken uns ganz herzlich für eure Zeit und euren Einsatz!

VON HERZEN DANKESCHÖN!

Falls Sie uns unterstützen, oder einfach Ideen einbringen wollen, freuen wir uns jederzeit darüber!
Bitte einfach melden bei

Christine Vordermayer (Ansprechpartnerin der Gemeinde Petting)

Tel.: 08686 / 8099 - 80

E-Mail: christine.vordermayer@gemeinde-petting.de

Sollte ich einmal nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an

Michael Heigermoser (Ansprechpartner der Pfarrei Petting)

Tel.: 08686 / 594

Wir bieten an

- Babysitten, Kinderbetreuung
 - Begleitung bei Spaziergängen und zum Kirchgang
 - Einkäufe erledigen
 - Fahrdienste & Besuchsdienste
 - Ferienbetreuung
 - Gesellschaft leisten - Unterhaltung & vorlesen
 - Hilfe im Umgang mit EDV und in schriftlichen Angelegenheiten
 - Kochen & Backen
 - Nachhilfe in Englisch, Deutsch & Mathe sowie Lesepatent
 - Unterstützung von Familien mit Kindern
 - Pilzberatung mit Künkele & Lohmeyer
- ... und vieles mehr. Fragen Sie uns einfach!

Die Pettinger Bürgerhilfe hilft Ihnen ehrenamtlich. Wir freuen uns jedoch jederzeit über Spenden!

Spenden - ohne Spendenquittung

Pettinger Bürgerhilfe

Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG
IBAN: DE32 7016 9191 0003 5493 64

SPENDEN

Spenden - mit Spendenquittung

Gemeinde Petting

Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG
IBAN: DE49 7016 9191 0003 5107 43
Betreff: Spende Pettinger Bürgerhilfe

Ihr findet uns unter

www.gemeinde-petting.de/projekte/buergerhilfe

www.facebook.com/BuergerhilfePetting




© Thaut Images - Adobe Stock

PETTINGER BÜRGERHILFE - WAS IST NEU?

Da ich nicht immer am gleichen Wochentag im Rathaus zu finden bin, bitte ich um Terminvereinbarung - entweder per E-Mail oder per Telefon. Natürlich können Sie mich jederzeit anrufen, wenn Sie einen Fahrdienst benötigen oder Fragen zu unseren Angeboten haben. Gerne nehme ich auch die Anmeldungen zu den Aktionstagen entgegen.

Ich freue mich, wenn ich Ihnen helfen kann!

CHRISTINE VORDERMAYER
 christine.vordermayer@gemeinde-petting.de oder mobil: 0151 / 159 929 37



Wir suchen

Frauen und Männer für Fahrdienste (als Mitglied der Pettinger Bürgerhilfe bekommst du 0,50 €/km Fahrtkostenerstattung)

Kuchenbäcker und Kuchenbäckerinnen, die uns bei den Aktionstagen unterstützen

Frauen und Männer für Besuchsdienste, kleine Hilfeleistungen usw.

Du bringst dich in der Pettinger Bürgerhilfe nach deiner freien Zeitkapazität und deinen Fähigkeiten ein.
Wir freuen uns auf dich.

Interessiert? Dann melde dich gerne bei uns!

WIEDERKEHRENDE VERANSTALTUNGEN

STRICK- UND HÄKELTREFF FÜR JUNG UND ALT

immer ab 19:00 Uhr
Termine 2024
11. Januar, 1. Februar, 7. März, 4. April, 2. Mai, 6. Juni,
5. September, 10. Oktober, 7. November, 12. Dezember
Weil es einfach mehr Spaß macht, treffen wir uns zum gemeinsamen Stricken und Ratschen. Wir freuen uns auf neue „Stricklieseln“!



© Fotokontinuität - Adobe Stock


DAS JAHRESPROGRAMM IM ÜBERBLICK

EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG

Alter: ab 9 Jahre / Freitag, 12. Januar ab 15:00

**Wir spielen miteinander und gegeneinander.
Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!**

Trixi Stadler & Michael Heigermoser



© Peggyhoucarl - Pixabay



EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG für Erwachsene

Freitag, 19. Januar ab 15:00 Uhr - im Bürgerhilferaum - kostenlos

Wir spielen miteinander und gegeneinander.

Auf euer Kommen freuen sich Trixi Stadler und Michael Heigermoser.



© exclusive-design - Adobe Stock

ERSTE HILFE AM KIND

Teil I: Dienstag, 23. Januar
&

Teil II: Dienstag, 30. Januar
je von 18:00 bis 21:00 Uhr



Bayerisches Rotes Kreuz

In diesem Kurs erlernen Sie, welche Erste-Hilfe-Maßnahmen bei einem Kindernotfall
- vom Säugling bis zum Jugendlichen - anzuwenden sind.

Beispiele hierfür sind u.a. Atem- und Kreislaufstillstand, Vergiftungen, Verbrennungen, Fieber- und Infektionskrämpfe.

Außerdem gibt's wichtige Tipps zum Thema Wundversorgung.

Der Kurs ist besonders geeignet für Eltern, werdende Eltern, Großeltern, Erzieher*innen und Babysitter.

Kosten: 60,00 Euro

Anmeldungen in der Gemeinde Petting bei Christine Vordermayer, Tel.: 08686 / 8099 - 80

BASTELN FÜR DIE GROßEN MIT PETRA SCHLAGBAUER FÜR KINDER AB 8 JAHREN PAPIER UND FOTOGRAFIE - WIR MACHEN WITZIGE PORTRAITS

Unsinniger Donnerstag, 8. Februar von 16:00 - 17:30 Uhr
ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: 15 Kinder / Kosten: 5 Euro

Material: Kleber, Schere, Wasserfarben, Stifte, festes Papier, Fotoapparat



© Petra Schlagbauer

Aus Papier machen wir witzige Gesichtsverkleidungen: Riesige Nasen, Augen, Brillen oder was uns sonst noch einfällt.
Damit verkleiden wir uns und machen einen lustigen Fotosession!



© MUKCO - Pixabay

ERSTE HILFE AUSBILDUNG MIT REGINA BIFFAR - AUCH FÜR FÜHRERSCHEINE -

Teil I: Dienstag, 20. Februar
18:00 - 21:00 Uhr

&

Teil II: Dienstag, 27. Februar
18:00 bis 21:00 Uhr

Wir wünschen uns alle, dass wir nie in die Situation kommen, dass wir ihn brauchen,
aber wenn doch, ist es beruhigend, ihn zu haben, den Erste Hilfe Kurs.
Regina Biffar vom Roten Kreuz Traunstein ist Expertin auf diesem Gebiet und zeigt uns
alles Wichtige zu diesem Thema. Und das Beste: Der Kurs gilt auch für den Führerschein!

Kosten: 60,00 Euro

UMGANG MIT SMARTPHONES FÜR SENIOREN

Donnerstag, 22. Februar / 19:00 bis 21:00 Uhr

Mitzubringen: Eigenes Smartphone, aufgeladen und betriebsbereit

Was Sie schon immer über Smartphones wissen wollten, aber bisher nicht zu fragen wagten!

An diesem Abend begeben wir uns auf eine spannende Reise und beantworten dabei alle Ihre Fragen.

In fünf Teilen (Grundlagen, ein Smartphone einrichten, Sicherheit, Nachrichten / Kommunikation und Nützliches) arbeiten wir uns in lockerer Runde durch eine für Sie kostenlose Broschüre.

Da im Nachgang weitere Fragen auftauchen werden, richten wir unter den Teilnehmern eine WhatsApp Gruppe ein. Hier können gegenseitig Fragen gestellt und beantwortet werden.

Der Kurs wird von Johannes Putzhammer von der PUTZHAMMER IT durchgeführt.



© congerdesign - Pixabay

WIE KONFIGURIERE ICH DAS SMARTPHONE UND DEN COMPUTER KINDERSICHER?

Donnerstag, 29. Februar / 19:00 bis 21:00 Uhr

Mitzubringen:

Eigenes Smartphone oder Notebook, aufgeladen und betriebsbereit

Die lieben Kinder, am Liebsten wären sie den ganzen Tag beim Zocken oder im Internet ... Für einen - nach aktuellem Stand der Forschung - kindgerechten Umgang mit modernen Medien und Computer.

In diesen zwei Stunden beschäftigen wir uns mit den Themen:

- Wie viel Medienkonsum für welches Alter?
- Kindersicherung für Fritzbox, Smartphone und PC einrichten.
- Welche Apps sind sinnvoll, welche nicht?
- Aktive Begleitung der Kinder.

Der Kurs wird von Johannes Putzhammer von der PUTZHAMMER IT durchgeführt.



© Pegg, Marco - Pixabay

FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG BEI HILDEGARD LANG IN NEUHAUS

Samstag, 2. und Sonntag, 3. März

Die Pettinger Bürgerhilfe verkauft
von 10:00 - 16:00 Uhr
Kaffee und Kuchen.
Gerne auch zum Mitnehmen.

**Der Erlös
kommt der Pettinger Bürgerhilfe zugute.**



© Engin, Akyurt - Pixabay

BACKKURS
MIT SARINA ENTFELLNER

Samstag, 2. März um 10:00 Uhr
Alter: 8 - 13 Jahre
Kosten: 5 Euro

Wir backen Osterkekse und Häschen.



© castguard / Pixabay



HERZLICHE EINLADUNG ZUM

Familienfest

10 JAHRE PETTINGER BÜRGERHILFE

Sonntag, 10. März ab 10:00 Uhr

BRUNCH FÜR ALLE
BAUSTEINE
SPIELE FÜR KINDER
... UND VIELE WEITERE ÜBERRASCHUNGEN

Damit wir besser planen können,
bitten wir um Anmeldung mit Nennung der Besucherzahl
bis **Freitag, den 1. März.**
bei Christine Vordermayer (E-Mail: christine.vordermayer@gemeinde-petting.de)

© M.Dörr & M.Frommherz / Adobe Stock

BILDERBUCHKINO FÜR KINDER VON 3- 10 JAHREN MIT KATHARINA HOFMANN

Mittwoch, 13. März um 15:00 Uhr

Teilnehmerzahl: 12 Kinder

Gemeinsam erleben wir Geschichten auf großen Bildern, die an die Wand projiziert werden. Dazu wird vorgelesen und erzählt. Auch Eltern und Begleitpersonen sind herzlich willkommen.



© Alexia Fotos / Pixabay

EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG für Erwachsene

Freitag, 15. März ab 15:00 Uhr - im Bürgerhilferaum - kostenlos

Wir spielen miteinander und gegeneinander.

Auf euer Kommen freuen sich Trixi Stadler und Michael Heigemoser.



© jekus5200 - Pixabay

FLOHMARKT „ALLES RUND UMS KIND“ MIT KAFFEESTÜBERL

Samstag, 23. März von 9:00 bis 12:00 Uhr

- Aufbau ab 7:30 Uhr -
am Pettinger Dorfplatz (bei schlechter Witterung auf der Galerie)

Verkauft werden darf alles rund ums Baby, Schwangerschaft, Kind und Jugendliche.
Kosten pro Stand: 10,00 € (ein Tisch und eine Bank werden gestellt, eine Kleiderstange pro Stand kann mitgebracht werden)
Reservierung bei Christine Vordermayer (christine.vordermayer@gemeinde-petting / mobil: 0151 / 15 99 29 37).

Für musikalische Umrahmung ab 10:00 Uhr ist gesorgt.



© Altrinc / Pixabay

BASTELN FÜR DIE GROßEN MIT PETRA SCHLAGBAUER FÜR KINDER AB 8 JAHREN WACKELHASEN

Gründonnerstag, 28. März von 9:30 - 11:30 Uhr
ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: 15 Kinder
Kosten: 5 Euro

Material: Kleber, Schere, Wasserfarben, Stifte, festes Papier, Korken, Nägel, Draht

*Aus einem Korken, Papier, Nägeln und Draht bauen wir uns einen Osterhasen.
Und das Lustige daran: Der wackelt und angelt ein Osterei!*



© Petra Schlagbauer



NÄHKURS FÜR KINDER „WIMPELGIRLANDE“

AB 8 JAHREN MIT CHRISTINE VORDERMAYER

Dienstag, 3. April von 8:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr

Teilnehmerzahl: 10 Kinder / Kosten: 20 Euro

Falls vorhanden bitte eigene Nähmaschine mitbringen!



**Kosten:
35,00 €**

KOCHKURS MIT KÜCHENMEISTER FRIEDL SCHUSTER

Freitag, 12. April ab 18:00 Uhr in der Schulküche der Grundschule / max. 15 Teilnehmer

Wir kochen ein Überraschungsmenü



EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG für Erwachsene

Freitag, 19. April ab 15:00 Uhr - im Bürgerhilferaum - kostenlos

Wir spielen miteinander und gegeneinander.

Auf euer Kommen freuen sich Trixi Stadler und Michael Heigermoser.

WANDERN UND NATUR ERFAHREN RUND UM PETTING MIT TONI RESCH

1. Termin: Freitag, 26. April - 16.00 Uhr / Treffpunkt: Dorfplatz / Schule

Thema: Entstehung unserer heimischen Landschaft und Ansiedlung von Pflanzen seit der letzten Eiszeit



Wandern in unserer Gemeinde und Natur erfahren

Zu diesem Thema veranstaltet die Bürgerhilfe auch in diesem Jahr wieder vier Wanderungen rund um Petting. Dabei werden auch ökologische Zusammenhänge in unserer Landschaft vorgestellt. Außerdem gibt's viele Infos über heimische Bäume, Sträucher und Blumen. Die Wanderungen dauern jeweils etwa zwei Stunden und führen über einfaches Gelände. Festes Schuhwerk wird angeraten.

© Jakob5200 - Pixabay



EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG für Erwachsene

Freitag, 17. Mai ab 15:00 Uhr - im Bürgerhilferaum - kostenlos

*Wir spielen miteinander und gegeneinander.
Auf euer Kommen freuen sich Trixi Stadler und Michael Heigermoser.*

© Jakob5200 - Pixabay



EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG für Erwachsene

Freitag, 7. Juni ab 15:00 Uhr - im Bürgerhilferaum - kostenlos

*Wir spielen miteinander und gegeneinander.
Auf euer Kommen freuen sich Trixi Stadler und Michael Heigermoser.*

WANDERN UND NATUR ERFAHREN RUND UM PETTING MIT TONI RESCH

2. Termin: Freitag, 14. Juni - 16.00 Uhr / Treffpunkt: Walchen 1 (Walchenbrücke)
Thema: Kennenlernen von heimischen Bäumen, Sträuchern und Blumen (Teil 1)



© Toni Resch

© Jakob5200 - Pixabay



EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG für Erwachsene

Freitag, 5. Juli ab 15:00 Uhr - im Bürgerhilferaum - kostenlos

*Wir spielen miteinander und gegeneinander.
Auf euer Kommen freuen sich Trixi Stadler und Michael Heigermoser.*

WANDERN UND NATUR ERFAHREN RUND UM PETTING MIT TONI RESCH

3. Termin: Freitag, 26. Juli - 16.00 Uhr / Treffpunkt: Café Götzinger
Thema: Kennenlernen von heimischen Bäumen, Sträuchern und Blumen (Teil 2)



© Toni Resch

KLEIDERTAUSCHPARTY

Samstag, 27. Juli / 16:00 - 19:00 Uhr
in der Pettinger Turnhalle

Warenannahme: 27. Juli um 15:30 Uhr

Der Rest der Kleidung wird an Bedürftige gespendet!

Für Rückfragen: 0160 / 78 27 678

SPRIZZ-BAR / LIVE-MUSIK / SNACKS



© Mandryk / Adobe Stock

Voller Kleiderschrank und trotzdem nichts anzuziehen?

Dann komm vorbei, bring deine Sachen mit und tausche gegen neue Lieblingsstücke!

Bitte bring saubere, gute erhaltene Damen- und Herrenkleidung, Schuhe, Taschen, ...

Jeder darf bringen und nehmen so viel er will!

Du sparst also Geld, handelst nachhaltig, bringst Fehlkäufe wieder los und machst anderen eine Freude!

MUSICAL-WORKSHOP IN PETTING



MUSICAL-REVUE VON HARALD BURESCH
INSPIRIERT VON

DER KÖNIG DER LÖWEN

SAVE THE DATE:

29. JULI BIS 2. AUGUST 2024

MUSICALWORKSHOP FÜR KINDER

MIT MUSICALPROFI HARALD BURESCH

Montag, 29. Juli bis Freitag, 2. August
jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr

Alter: ab 8 Jahren

Kosten: 120 Euro (inkl. Verpflegung)

Einmal im Jahr bringt Musicalprofi Harald Buresch aus Wien Kinder aus der Gemeinde und mittlerweile auch aus Nachbargemeinden zum Singen, Tanzen und Schwitzen. Innerhalb einer Ferienwoche wird ein Musical einstudiert, das mit einer Aufführung vor den Eltern und Freunden seinen Abschluss findet. Schnell sein lohnt sich - die begehrten Plätze sind rar!

Heuer freuen wir uns auf „Hakuna Matata“!



© Christine Vordermayer

WIR GESTALTEN UNSER EIGENES SCHMUCKSTÜCK

(ARMBAND / OHRHÄNGER) IM RAHMEN DER FERIEBETREUUNG

Mittwoch, 7. August von 14:00 bis 16:00 Uhr

Teilnehmerzahl: 8 Kinder

Wenn du zwischen 10 und 14 Jahre alt und gerne kreativ bist, bist du bei uns richtig! Wir freuen uns auf dein Kommen!



FERIENBETREUUNG DER GEMEINDE PETTING

Montag, 5. August bis Freitag, 16. August

Liebe Eltern,

auch 2024 möchte die Gemeinde Petting in den Ferien wieder eine Ferienbetreuung anbieten.

Da wir das Personal planen müssen, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bis zum **3. Mai**.

Anmeldeformulare sind in der Gemeinde Petting erhältlich.

Die Kosten betragen 10 Euro / Tag für das 1. und 2. Kind - jedes weitere Kind ist frei.
Allerinerziehende bezahlen 5 Euro / Tag für das 1. und 2. Kind - jedes weitere Kind ist frei.
Der Unkostenbeitrag ist vorab für die gebuchten Tage zu bezahlen.

In den Kosten ist die ganztägige Verpflegung und das Bastelmaterial enthalten.

Lieblingstage

SIND DIE MIT DEM LACHEN UND DER LEICHTIGKEIT,
DER LEBENSFREUDE UND DER KONFETTI-LAUNE.

- UNBEKANNT -

WANDERN UND NATUR ERFAHREN RUND UM PETTING

MIT TONI RESCH

4. Termin: Freitag, 20. September - 16.00 Uhr / Treffpunkt: Dorfplatz / Schule

Thema: Früchte bzw. Samen von heimischen Bäumen und Sträuchern sowie deren Besonderheiten



FLOHMARKT „ALLES RUND UMS KIND“ MIT KAFFEESTÜBERL

Samstag, 5. Oktober von 9:00 bis 12:00 Uhr

- Aufbau ab 7:30 Uhr -

am Pettinger Dorfplatz (bei schlechter Witterung auf der Galerie)



Verkauft werden darf alles rund ums Baby, Schwangerschaft, Kind und Jugendliche.

Kosten pro Stand: 10,00 € (ein Tisch und eine Bank werden gestellt, eine Kleiderstange pro Stand kann mitgebracht werden)

Reservierung bei Christine Vordermayer (christine.vordermayer@gemeinde-petting / mobil: 0151 / 15 99 29 37).

Für musikalische Umrahmung ab 10:00 Uhr ist gesorgt.



SCHAFKOPFKURS DER PETTINGER BÜRGERHILFE

Erster Abend: Dienstag, 8. Oktober von 19:00 - 21:00 Uhr (vier Abende)

Jeder, der gern Schafkopfen lernen will und jeder, der gern Schafkopfen lehren / spielen will, ist herzlich willkommen. Egal ob jung oder alt, der Kurs ist für alle, die Interesse haben, das traditionelle bayerische Kartenspiel zu erlernen.

Bitte um Anmeldung bei

Karin Strohmeier (Tel.: 08686 / 98 44 47)
oder Christine Vordermayer (christine.vordermayer@gemeinde-petting.de)

Gesucht: Spielfreudige Schafkopfer, die die Regeln beherrschen und den Schafkopfschülern als Mitspieler zur Verfügung stehen. Bitte auch anmelden. Man muss auch nicht an allen Terminen mit dabei sein. Zum Abschluss findet für alle Schüler, Lehrer und Mitspieler ein Schafkopfturnier statt.

BILDERBUCHKINO

FÜR KINDER VON 3- 10 JAHREN MIT KATHARINA HOFMANN

Mittwoch, 9. Oktober um 15:00 Uhr

Teilnehmerzahl: 12 Kinder

Gemeinsam erleben wir Geschichten auf großen Bildern, die an die Wand projiziert werden. Dazu wird vorgelesen und erzählt. Auch Eltern und Begleitpersonen sind herzlich willkommen.



© Alexas_Fotos / Pixabay



EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG für Erwachsene

Freitag, 11. Oktober ab 15:00 Uhr - im Bürgerhilferaum - kostenlos

*Wir spielen miteinander und gegeneinander.
Auf euer Kommen freuen sich Trixi Stadler und Michael Heigermoser.*

SCHAFKOPFKURS DER PETTINGER BÜRGERHILFE

Zweiter Abend: Dienstag, 15. Oktober von 19:00 - 21:00 Uhr

Jeder, der gern Schafkopfen lernen will und jeder, der gern Schafkopfen lehren / spielen will, ist herzlich willkommen. Egal ob jung oder alt, der Kurs ist für alle, die Interesse haben, das traditionelle bayerische Kartenspiel zu erlernen.

Bitte um Anmeldung!



SCHAFKOPFKURS DER PETTINGER BÜRGERHILFE

Dritter Abend: Dienstag, 22. Oktober von 19:00 - 21:00 Uhr

Jeder, der gern Schafkopfen lernen will und jeder, der gern Schafkopfen lehren / spielen will, ist herzlich willkommen. Egal ob jung oder alt, der Kurs ist für alle, die Interesse haben, das traditionelle bayerische Kartenspiel zu erlernen.

Bitte um Anmeldung!

GESTALTE EINEN SCHUHKARTON FÜR DIE AKTION „WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON“

**Freitag, 25. Oktober ab 14:30 Uhr
Für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren**

Wir machen unter Anleitung von Elke Schwangler aus einem einfachen Schuhkarton ein einzigartiges Schmuckkästchen.

Benötigt wird nur Fantasie und gute Laune. Schuhkartons und Material sind vorhanden. Natürlich darfst du aber auch gerne Papier und Sticker mitbringen, falls du zuhause was findest.



© privat



SCHAFKOPFKURS DER PETTINGER BÜRGERHILFE

Vierter Abend: Dienstag, 29. Oktober von 19:00 - 21:00 Uhr

Jeder, der gern Schafkopfen lernen will und jeder, der gern Schafkopfen lehren / spielen will, ist herzlich willkommen. Egal ob jung oder alt, der Kurs ist für alle, die Interesse haben, das traditionelle bayerische Kartenspiel zu erlernen.

Bitte um Anmeldung!

WEIHNACHTSAUSSTELLUNG BEI HILDEGARD LANG IN NEUHAUS

Samstag, 9. November & Sonntag, 10. November - 10:00 - 16:00 Uhr

Die Pettinger Bürgerhilfe verkauft Kaffee und Kuchen.



© Daria-Yakovleva/ Pixabay



© exclusive-design - Adobe Stock

ERSTE HILFE AM KIND

Teil I: Dienstag, 12. November
&
Teil II: Dienstag, 19. November
je von 18:00 bis 21:00 Uhr



© exclusive-design - Adobe Stock

Bayerisches Rotes Kreuz

*In diesem Kurs erlernen Sie, welche Erste-Hilfe-Maßnahmen bei einem Kindernotfall
- vom Säugling bis zum Jugendlichen - anzuwenden sind.*

*Beispiele hierfür sind u.a. Atem- und Kreislaufstillstand, Vergiftungen, Verbrennungen, Fieber- und Infektionskrämpfe.
Außerdem gibt's wichtige Tipps zum Thema Wundversorgung.*

Der Kurs ist besonders geeignet für Eltern, werdende Eltern, Großeltern, Erzieher*innen und Babysitter.

Kosten: 60,00 Euro

Anmeldungen in der Gemeinde Petting bei Christine Vordermayer, Tel.: 08686 / 8099 - 80

EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG

Alter: 10 - 17 Jahre / Freitag, 15. November ab 15:00 Uhr

Wir spielen miteinander und gegeneinander.

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Trixi Stadler & Michael Heigermoser



© Peggyhoucan - Freabay



© exclusive-design - Adobe Stock

ERSTE HILFE AM KIND

Teil II: Dienstag, 19. November
von 18:00 bis 21:00 Uhr



© exclusive-design - Adobe Stock

NÄHKURS FÜR KINDER „BESTECKTASCHE“

AB 8 JAHREN MIT CHRISTINE VORDERMAYER

Mittwoch, 20. November

je von 8:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr

Teilnehmerzahl: 10 Kinder / Kosten: 20 Euro + Material

Falls vorhanden bitte eigene Nähmaschine mitbringen!



© Christine Vordermayer



EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG für Erwachsene

Freitag, 13. Dezember ab 15:00 Uhr - im Bürgerhilferaum - kostenlos

*Wir spielen miteinander und gegeneinander.
Auf euer Kommen freuen sich Trixi Stadler und Michael Heigermoser.*

BASTELN FÜR DIE GROßEN MIT PETRA SCHLAGBAUER FÜR KINDER AB 8 JAHREN WEIHNACHTLICHE PRÄGEFIGUREN

Donnerstag, 19. Dezember von 16:00 - 17:30 Uhr
ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: 15 Kinder
Kosten: 5 Euro

*Wir entwerfen adventliche oder weihnachtliche Motive, schneiden sie aus Metallfolie aus
und prägen mit einfachen Werkzeugen Muster in die Folie.
Mit ein bisschen Klimbim verschönert,
entsteht so wunderschöner Zimmer- oder Baumschmuck*



© Petra Schlagbauer

EINLADUNG ZU EINEM LUSTIGEN GESELLSCHAFTSSPIELE-NACHMITTAG

Alter: 10 - 17 Jahre / Freitag, 20. Dezember ab 15:00 Uhr

*Wir spielen miteinander und gegeneinander. Es gibt Preise zu gewinnen.
Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!*

Trixi Stadler & Michael Heigermoser



© Peggychoucair - Pixabay

Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt
und manche Tanne ahnt, wie balde
sie fromm und lichterheilig wird,
und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit,
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.

- Rainer Maria Rilke -



© Proekt - Pixabay

WIR SAGEN

DANKE

allen ehrenamtlichen Mitarbeitern der Pettinger Bürgerhilfe.

DANKE

an die Gemeinde Petting und die Pfarrei Petting für die super Zusammenarbeit.

DANKE

an die Gemeinde Petting für die Nutzung der Turnhalle.

Hier auch ein großer Dank an die Schulleitung und den TSV Petting für die gute Zusammenarbeit.

DANKE

an alle Spender, die uns unterstützen. Sei es durch Kuchen- oder Geldspenden.

DANKE

allen, die sich als Kursleiter und Mitarbeiter an unseren Aktionstagen einbringen.

DANKE

für die netten Worte und die tollen Rückmeldungen.

DANKE

für alles!



© Yuri_B - Adobe Stock

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:
Christine Vordermayer - Gemeinde Petting, Hauptstraße 1, 83367 Petting

Satz und Layout: **MoMa Momentemacher** - Petra Obermeier
Druck: Wir-machen-Druck

Fotos Vorderseite: © madpixblue - Adobe Stock / © Thaut Images - Adobe Stock
Stand: Dezember 2014

Gästeehrungen 2023

Name	Ort	Jahre	Vermieter
Fam. Gutbrod	Öhringen	5	Mayr Nikolaus
Fam. Frauenkron	Krummesse	10	Mayr Nikolaus
Fam. Hoffmann	Bochum	10	Mayr Nikolaus
Fam. Golla	Neu-Isenburg	5	Klemm Sabine
Frau Claudia Koller	Dornstadt	15	Mayr Nikolaus
Fam. Haas	Reutlingen	5	Mayr Nikolaus
Fam. Krainz	Neuried	5	Esterer Josef
Fam. Agler	Anger	10	Hainz am See
Fam. Hegerfeld	Steinhagen	10	Mayr Nikolaus
Fam. Petermann	Mömlingen	30	Hainz am See
Fam. Brüninghaus	Overath	5	Mayr Nikolaus
Fam. Ott	Detmold	10	Mayr Nikolaus
Fam. Heinbokel Stefan&Petra	Deinste	20	Hainz am See
Fam. Schlechtriem	Morsbach	10	Steinmaßl Rosa
Fam. Rocholz	Lindlar	5	Steinmaßl Rosa
Fam. Scheffer	Buxtehude	10	Mayr Nikolaus
Fam. Schweikart	Loffenau	45	Hainz am See
Ilse Kenzler	Kornwestheim	40	Hainz am See
Stefan Kenzler	Kornwestheim	40	Hainz am See
Brigitte Niermeyer	Nattheim	50	Hainz am See
Fam. Antje Niermeyer	Zöschingen	50	Hainz am See
Fam. Orlob	Menden	15	Steinmaßl Rosa
Fam. Woike	Potsdam	10	Steinmaßl Rosa
Fam. Stelzl	Regensburg	15	Aicher Rosmarie
Fam. Schlape	Unterwössen	5	Schwangler Albert
Fam. Gebhardt	Bayreuth	5	Schwangler Albert
Fam. Nagel Andreas	Köngen	5	Mayr Nikolaus
Fam. Rademacher Sibylle	Berlin	10	Mayr Nikolaus
Fam. Ühlein	Erlenbach	10	Hainz am See
Fam Heinze Berd	Markneukirchen	30	Aicher Rosmarie
Fam. Szary Marco	Edertal	10	Aicher Rosmarie

Sportabzeichenverleihung beim TSV Petting

Zehn Sportlerinnen und Sportler nahmen in diesem Jahr wieder am Sportabzeichen-wettbewerb des TSV Petting teil. Seit 2013 müssen Leistungen in 4 Kategorien (Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination) erbracht werden. Es konnten je nach Leistung die Abzeichen in Bronze (4 bis 7 Punkte), Silber (8 bis 10) oder Gold (11 und 12 Punkte) erreicht werden. Die erfolgreichen Teilnehmer erhielten ihre Abzeichen und Urkunden von Erich Goldschalt in der Pizzeria Buon Gusto Due. Das Silber-Abzeichen erreichte Steinmaßl Johann (mit der Zahl 21). Das Abzeichen in Gold schafften Vordermayer Martin (1), Häusl Johann (2), Strohmeyer Philipp (7), Scheller Susanne (17) und Gröbner Alfons (21). Die erfolgreichen Sportler stellten sich anschließend zu einem Foto zusammen (von links Gröbner Alfons, Häusl Johann, Scheller Susanne, Strohmeyer Philipp und Steinmaßl Johann).



DEUTSCHES SPORTABZEICHEN - TSV PETTING 2023

6 Abzeichen (5+1+0)

N A M E	JG	AUSDAUER	KRAFT	SCHNELLIGK.	KOORDINA.	PUNKTE	ABZ.
Häusl Johann (2)	1989	12:47 min (3000 m)	2,50 m (Stw.)	13,3 s (100 m)	4,88 m (weit)	12	Gold
Strohmeyer Philipp (7)	1984	13:51 min (3000 m)	2,50 m (Stw.)	13,6 s (100 m)	4,76 m (weit)	12	Gold
Vordermayer Martin (1)	1982	18:02 min (800 m)	2,20 m (Stw.)	7,7 s (50 m)	33,00 m (Schl.)	12	Gold
Scheller Susanne (17)	1971	11:10 min (400 m)	7,08 m (3 kg)	9,7 s (50 m)	23,50 m (Schl.)	11	Gold
Gröbner Alfons (21)	1960	39:30 min (20 km)	2,05 m (Stw.)	7,8 s (50 m)	3,84 m (weit)	11	Gold
Steinmaßl Johann (21)	1959	46:57 min (20 km)	7,81 m (5 kg)	8,1 s (50 m)	3,35 m (weit)	9	Silber

Doppeljubiläum in Schönram

Im August ist in Schönram einiges geboten, denn vom 9.8. bis 18.8. feiert der Trachtenverein sein 75-Jähriges und die Musikkapelle 100-Jähriges, und das feiern wir gemeinsam.

Die Planungen sind schon im vollen Gange und deswegen dürfen wir euch unser Festprogramm kurz vorstellen.



Die Festwoche startet am Freitag, den 9.8. mit dem Tag der Betriebe und Vereine. Am Samstag findet der gemeinsame Festabend mit Totengedenken statt. Weiter geht's am Sonntag 11.8. mit dem ersten Highlight, dem Festsonntag der Trachtler.

Nach zwei Tagen Erholungspause geht's zünftig weiter, denn da heißt's „Schoaram Danzt“ am 14.8. Mit dem Festivaltag „Schoaram goes Blosmusi“ an Mariä-Himmelfahrt lassen wir jedes Musikantenherz höherschlagen.

A guads Glasal Wein gibt's dann am Freitag, 16.8. beim Weinfest.

Beim Jugendtag am 17.8. stehen die Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt. Für Jung und Alt gibt's beim Trachten- und Handwerkermarkt allerhand zum Stöbern.

Der krönende Abschluss ist das Jubiläum der Musikkapelle mit dem 54. Bezirksmusikfest des Bezirkes Chiem-Rupertigau am 18.8.

Wir freuen uns heute schon euch in Schönram begrüßen zu dürfen!

Tickets für das Festival gibt es bei den Raiffeisen Lagerhäusern Rupertwinkel, Brauerei Schönram, auf den Social-Media Kanälen und bei den Festvereinen.

Aktivenausflug nach Brunn am Gebirge vom 30.09.-01.10.

von Johannes Kramer

Der diesjährige Aktivenausflug der Aktiven Trachtler – organisiert von Matthias Kramer und Michael Schauer – führte die knapp 20 Teilnehmer ins niederösterreichische Brunn am Gebirge. Entgegen der Vermutung handelt es sich dabei allerdings nicht um ein abgelegenes Dorf in den Bergen, sondern um den einstigen 24. Bezirk der Landeshauptstadt Wien. Ziel vor Ort war die „Brunner Wiesn“, das größte Oktoberfest Niederösterreichs. Treffpunkt war bereits morgens um 07:30 im Schönramer Vereinsheim, wo die Truppe sich zunächst mit einem ausgiebigen Weißwurst-Frühschoppen für die Reise stärkte. Bis zu diesem Zeitpunkt war, wie jedes Jahr, das Ausflugsziel geheim gehalten worden, lediglich eine Packliste wurde den Aktiven an die Hand gegeben. Umso größer waren dafür wie immer die Vorfreude und die Spannung auf das bevorstehende Wochenende. Am frühen Nachmittag war nach etwa dreieinhalbstündiger Fahrt und einigen Einkehrstopps die Unterkunft unweit des Festgeländes erreicht. Trotz straffem Zeitplan ließen es sich die meisten nicht nehmen, unverzüglich nach der Ankunft die Hotelbar auf ihre Eignung zu testen. Nach der bestandenen Abnahme und einer kurzen Pause zum Frischmachen ging es dann geschlossen in Richtung Wiesn. Zu dieser Tages-

zeit waren noch nicht viele Besucher am Gelände, was den Trachtlern besonders im Hinblick auf die Warteschlangen an den Fahrgeschäften zugutekam. So blieb noch genug Zeit, um sich bei Break-Dance, Autoscooter, Tagada und Co. die Sinne aus dem Kopf zu wirbeln. Gegen Abend fanden sich dann alle am reservierten Tisch im Zelt ein, um sich nochmal bei einer gemeinsamen Brotzeit zu stärken, bevor der Höhepunkt des Tages folgte. Das Motto des letzten Wiesn-Wochenendes



lautete: „Volle Kanne Malle“. Den krönenden Abschluss des Tages stellte somit die anschließende Mallorca-Party dar. Die Atzen, Tobee, Micha von der Rampe, Frenzy und Tim Toupet hatten die geballte Malle-Power parat und brachten das brechend volle Zelt zum Beben. Bis in die späte Nacht wurde bei Bombenstimmung gefeiert, gesungen und getanzt. Umso schwerer fiel es am nächsten Morgen dem ein oder anderen, den mor-



gendlichen Weckruf wahrzunehmen. Nach einem ausgiebigem Frühstück und dem Verladen der

„Mitbringsel“ des Vorabends, ging es schon wieder ein Stück in Richtung Heimat. Nach etwa eineinhalbstündiger Fahrt wurde nun auch dem Letzten bewusst, wofür die „Sportbekleidung“ auf der Packliste gut sein sollte: Als nächstes stand nämlich eine Paintball-Partie auf der Agenda. Über zwei Stunden lang lieferten sich die Teams erbitterte Wettkämpfe auf dem über 5000m² großen Outdoor-Spielgelände. Mit unzähligen bunten Markierungen, die sich recht schnell zu mehr oder weniger schmerzhaften blauen Flecken an sämtlichen Körperstellen verwandelten, traten die Schönramer dann die weitere Heimreise an. Trotz der kalten Temperaturen wurde noch ein kurzer Badestopp am Attersee eingelegt – schließlich sollten die Badesachen nicht umsonst auf der Packliste gestanden haben. Zuhause angekommen ließ die Gruppe das Wochenende dann noch gemütlich im Bräustüberl beim gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Pettinger Faschingstreiben

KINDERFASCHING
21.01.2024 - 14 Uhr
Gasthaus Riedler „Beim Unterwirt“
mit Musik und Rahmenprogramm,
Ende 17 Uhr

FASCHINGSZUG
11.02.2024 - 13 Uhr
Ab 11 Uhr Aufstellung, weitere Infos folgen
- nur Fußgruppen erlaubt
- Anmeldung (ungefähre Personenanzahl)
per eMail an: sohaggepetting@gmail.com

FASCHINGSPARTY
11.02.2024 - 15 Uhr
Sportheim TSV Petting
mit Musik und VERPFLEGUNG

Schönram I in der Oberbayernliga

von Christine Steinmaßl

Die erste Mannschaft der Schützengesellschaft Schönram e.V. ist seit einigen Jahren in der höchsten Klasse des Bezirks Oberbayerns vertreten und ist heuer recht erfreulich in die Saison gestartet. Die Oberbayernliga erfordert eine gute Kondition von den Schützinnen und Schützen, werden doch immer zwei Wettkämpfe an einem Tag ausgetragen.

Der **erste Wettkampftag** hat bei der SG Kirchdorf in der Nähe von Bruckmühl stattgefunden. Gegner waren die Gastgeber SG Kirchdorf und die SG St. Wolfgang. Beide Kämpfe konnten mit 5:0 bzw. 4:1 Punkten gewonnen werden.

Neu in die Mannschaft integriert wurde Jungschützin Simone Höfer die sich in der vergangenen Saison mit ihren beständig guten Leistungen empfohlen hat.

Mit zweimal 385 Ringen hat sie einen perfekten Einstand hingelegt. Seit dem letzten Jahr dabei ist Jungschützin Johanna Berreiter.

Mit 382 Ringen hat auch sie ihren Kampf gewonnen. Ebenfalls in Top-Form zeigten sich die mittlerweile etablierten Mannschaftsmitglieder. Christina Sinzinger erzielte 385 und 392 Ringe, Elisabeth Hinterreiter 386 bzw. 391 und Markus Pohrer 377. Einzig Christian Wadislohner musste im zweiten Kampf mit 386 Ringen seinen Punkt abgeben, den ersten gewann er mit 389.

Den **zweiten Wettkampftag** haben die Schönramer ausgerichtet. Zu Gast waren die Schützen aus Holzolling, Höhenrain und Irschenberg. Für die Gastgeber war es ein erfolgreicher Tag denn sie konnten beide Kämpfe für sich entscheiden.

Den ersten Wettkampf bestritten sie gegen die SG Holzolling I. Die Gäste waren favorisiert, doch Schönram konnte mithalten und am Ende waren es ganz knappe Entscheidungen mit 3:2 Einzelpunkten für die Gastgeber.

An Position eins zeichnete sich die Niederlage für Christina Sinzinger relativ zeitig ab. Mit 386 Ringen hatte sie das Nachsehen gegen Zoe Zass die

auf 392 kam. Bis zu den letzten Schüssen zittern musste Elisabeth Hinterreiter an Position zwei. Am Ende konnte ihre Gegnerin Sophie Gerg aber nicht mithalten und sie gewann mit 388 zu 386 Ringen. Sehr spannend war auch das einzige „Männer-Duell“ des Vormittags mit Christian Wadislohner und Stefan Kloss.

Hier war das Glück auf Schönramer Seite und Wadislohner konnte mit 381 zu 380 Ringen gewinnen. Ihren Punkt leider abgeben musste Jungschützin Simone Höfer. Erstmals auf heimischen Boden mit



dabei machte sie es bis zum letzten Schuss spannend, verlor aber knapp mit 382 zu 383 Ringen gegen Katharina Frank.

Bereits seit dem letzten Jahr mit dabei ist Jungschützin Johann Berreiter. Sie meisterte ihr Duell souverän und gewann klar mit 382 Ringen gegen Barbara Eberl mit 370 Ringen.

Im vierten und letzten Kampf des Tages stand für die Gastgeber die SG Irschenberg I auf dem Programm. Die Schönramer konnten ihre gute Form vom Vormittag mitnehmen und setzten sich am Ende klar mit 5:0 Punkten durch.

Christina Sinzinger siegte ganz klar gegen Hans Kirchberger mit 385 zu 377 Ringen. Etwas knapper war es auf Position zwei, aber Elisabeth Hinterreiter setzte sich mit 388 Ringen gegen Bernd Hubel mit 385 durch. Christian Wadislohner erwischte es besser als am Vormittag und steigerte sich auf 387 Ringe. Seine Gegnerin Jennifer Pelzl hatte mit 381 Ringen das Nachsehen.

Auch Simone Höfer lieferte wieder eine tolle Leistung ab und gewann mit 384 Ringen gegen Chris-



onsschluss stattgefunden, ehe dann gleich zu Beginn des Neuen Jahres der nächste Heimwettkampf ansteht. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen.

Unsere Schützinnen und Schützen werden uns sicherlich wieder spannende Wettkämpfe präsentieren. Wer bei den bisherigen Wettkampftagen mit dabei war, weiß wie spannend es werden kann.

toph Richter der auf 379 Ringe kam. Sehr souverän gewinnen konnte auch Markus Pohrer gegen Victoria Kremsreiter mit 377 zu 363 Ringen.

Den **dritten Wettkampftag** absolvierten sie bei den Gebirgsschützen Reichersbeuern in der Nähe von Bad Tölz.

Die Verhältnisse im Schießstand waren zwar nicht die Besten aber die Schönramer konnten wieder beide Kämpfe für sich entscheiden. Gegen Söchtenau gewannen sie knapp mit 3:2 und gegen die Gastgeber Reichersbeuern mit 4:1.

Christina Sinzinger erwischte einen schlechten Tag und kam nur auf 379 bzw. 377 Ringe, Christian Wadlohner zeigte sein ganzes Können mit 391 und 396 Ringen, die Jungschützinnen Simone Höfer und Johanna Berreiter ließen sich nicht beirren und kamen auf 375 und 378 bzw. 374 und 383 Ringen. Auch Markus Pohrer lieferte mit 374 und 385 eine gute Leistung ab.

Somit stehen die Schönramer nach sechs Wett-



kämpfen ungeschlagen auf Tabellenplatz eins. Die Wettkämpfe sieben und acht haben nach Redakti-

*Schützengesellschaft Schönram e.V.
lädt ein, zum*

Rundenwettkampf der Oberbayernliga
am
Sonntag, den 7. Januar 2024

Wettkampfprogramm:

9:45 Uhr SG Schönram I – SG Irschenberg 1889 e.V. I
11:15 Uhr SG Edelweiß Söchtenau I – Enzian Höhenrain e.V. I
13:15 Uhr SG Edelweiß Söchtenau I – SG Irschenberg 1889 e.V. I
14:45 Uhr SG Schönram I – Enzian Höhenrain e.V. I



Auf Euer Kemma g'frein si de Schönramer Schützen

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Haus der Vereine in Schönram, Englflamer Straße 4



Maria Fuchs

Abschied von Frau Prack

Wir nehmen Abschied von Frau Aloisia Prack, die 24 Jahre lang an der Volksschule Petting als Lehrerin tätig war. Geboren in Temeschburg, Rumänien legte sie im Jahre 1949 die erste Lehramtsprüfung ab. Nach verschiedenen Dienststellen absolvierte sie 1959 die zweite Lehramtsprüfung.

1965 kam Aloisia Prack im Rahmen der Familienzusammenführung nach Salzburg. Dort arbeitete sie als Erzieherin im Stift St. Josef für schwer erziehbare Mädchen.

Im Jahre 1967 wurde sie in den bayerischen Volksschuldienst übernommen und kam am 19. Januar 1967 an die Volksschule Petting. Sie übernahm die 3. Klasse, die vorher im Schichtunterricht betreut wurde. Im Schuljahr 67/68 erhielt sie mit der nächsten 3. Klasse, in der auch ich ihr Schüler sein durfte, bereits eine feste Planstelle im bayerischen Schuldienst.

Ab dem Schuljahr 70/71 unterrichtete Frau Prack die Jahrgangsstufen 1 und 2 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 1990.

Die Loisi, wie sie von ihren Kollegen und Kolleginnen auch genannt wurde, war eine stets freundliche, gut aufgelegte, beliebte und sehr geschätzte Kollegin. Wichtig waren ihr die musikalische Förderung der Kinder, die Erziehung zu einem lebendigen christlichen Glauben und die Bildung eines guten und starken Charakters bei den Kindern. Über den Schuldienst hinaus engagierte sie sich bei der Integration der russland-deutschen Kinder im Erlernen der deutschen Sprache und Grammatik.

Sie brachte in ihrer Freizeit vielen Kindern das Musizieren auf der Blockflöte bei und sie kümmerte sich auch um Pettinger Schulkinder, die in der Schule halt nicht so gut waren und gab ihnen ein wenig Nachhilfe.

Ich habe mich immer sehr gefreut, wenn man um Ostern herum wieder sagen konnte: „Frau Prack ist wieder da!“, wenn der Winter vorbei war und

sie von Schwäbisch Hall, wie die Zugvögel, im Frühling wieder nach Petting zog.

Ein segensreiches, erfülltes Leben ging mit 95 Jahren zu Ende. Ich bin dankbar, dass ich sie gekannt habe. Sie war ein wunderbarer Mensch! Als Schulleiter der Schule Petting darf ich meinen großen Dank aussprechen, auch im Namen der Gemeinde, für ihren unaufgeregten, zuverlässigen, selbstverständlichen, geduldigen und liebevollen Dienst als Lehrerin in Petting.

Danke liebe Aloisia, wir freuen uns, wenn wir dich im Himmel wiedersehen.

Schulleiter Hans Steinmaßl

Gaujugend- und Gebietspreisplatteln

von Markus Gromes

Wie in den letzten Jahren nahm die Kinder- und Jugendgruppe auch in diesem Jahr beim Gaujugend- und Gebietspreisplatteln teil. Nach vielen zusätzlichen Proben, durften die Kinder- und Jugendliche ihre Leistungen am 10.9.23 in Saaldorf und am 17.9.23 in Lampoding zum Besten geben. Am Gaujugendpreisplatteln können 117 Vereine teilnehmen und beim Gebietspreisplatteln 17 Vereine. Jeder hat sein bestes gegeben und der ein oder andere kann mit großen Erfolg auf diese Wettbewerbe zurückblicken.

Wir als Jugendleiter sind von allen Teilnehmern begeistert gewesen und über jeden einzelnen stolz, der daran teilgenommen hat.



Bild zeigt Teilnehmer vom Gaujugendpreisplatteln

Bild zeigt Teilnehmer vom Gebietspreisplatteln



Jahresabschlussprobe

Am 6. Oktober 2023 wurde die Proben- und Auftrittsaison mit einer „Abschlussprobe“ im Haus der Vereine beendet. Bei einer deftigen Brotzeit durften die Eltern der Kinder und Jugendlichen noch einmal bestaunen, was über das Jahr einstudiert und fleißig geprobt wurde.

Für die gute Zusammenarbeit bedankten sich sowohl die Jugendleiter als auch die Eltern, die noch Geschenke für das Jugendleiterteam organisiert hatten. In geselliger Runde und mit netten Gesprächen fand der Abend schließlich sein Ende und wir freuen uns alle 2024 wieder zu sehen und hoffen beim Probenauftritt auf viele neue Gesichter.



Ausflug Kinder und Jugendgruppe

Am 3. September 2023 fand der diesjährige Kinder- und Jugendausflug der Untersurtaler statt. Als Belohnung für die fleißige Beteiligung an Proben, Auftritten und Preisplatteln, ging es dieses Jahr mit dem Bus zum Bauerngolf am Samerberg. Auf der Busfahrt ging es natürlich lustig zu und es wurde bereits der ein oder andere Proviant vernascht.

Nach der Ankunft am Bauerngolfgelände wurden Kleingruppen eingeteilt und dann hieß es auch schon: „An die Holzschuhe und los!“

Nun war höchste Konzentration geboten, denn selbst für die Erwachsenen war es keinesfalls leicht mit dem „Holzschuhschläger“ den Fußball so zu



treffen, um ihn durch Abwasserrohre und über Holzballen ins Ziel zu schießen. Nachdem die einen mehr, die anderen weniger erfolgreich den Parcours bewältigen, wurde sich mit einer Brotzeit gestärkt.

Im Anschluss wurde es noch einmal für die Kinder und Jugendlichen spannend, denn sie wussten nicht, wie der Ausflug weiter verlaufen sollte. Die Überraschung bestand schließlich aus einer Überfahrt auf die Fraueninsel, wo alle noch ein Eis genießen durften.

Danach stand die Rückfahrt nach Schönram an, wo der Ausflug allerdings noch nicht zu Ende war.



Mit lustigen Wasserspielen, Besenfußball und leckerem Gegrillten fand der gelungene Ausflug sein Ende.



MUSI-UPDATE

von Christina Ramgraber

Im kurzen Rückblick wollen wir Euch, liebe Pettinger in das letzte halbe Musikantenjahr ein Stück mitnehmen. Es gibt einiges zu erzählen und hervorzuheben.

Neben drei herzerwärmenden Hochzeiten aus unseren Registern für hohes- und tiefes Blech, gab es diverse kirchliche und weltliche Auftritte für uns Musikanten. Auf einige Highlights wollen wir etwas näher eingehen. Ein Beispiel, unsere Seeserenade bei bestem Wetter im Juni. In warmer Abendsonne und unzähligen Freunden und Gästen konnte im Strandbad Kühnhausen in traumhafter Kulisse eine Seeserenade mit den an den Waginger See angrenzenden Kapellen veranstaltet werden. Auf diesem Wege noch einmal ein Dank an Familie Wagner und allen freiwilligen Helfern. Sie alle haben für einen reibungslosen Ablauf bei diesem Event beigetragen, dieses wir in unserer Gemeinde veranstalten durften.



Mit insgesamt acht Terminen, zusätzlich zu den diensttäglichen Proben in Juni/ Juli 23 ließ es uns nicht langweilig werden. Als Zugmusik bei unseren Nachbarn in Lampoding beim Feuerwehrfest; bei leider nicht optimalen Witterungsbedingungen, aber bester Organisation in Fridolfing beim Bezirksmusikfest oder ebenso vertreten waren wir beim beeindruckend großen Gautrachtenfest in Teisendorf.



Erst Anfang November präsentierten wir, die Musikkapelle Ringham-Petting nach intensiver Probenarbeit das traditionelle Herbstkonzert in der Pettinger Sporthalle. Eine musikalische Reise durch die Welt der Blasmusik mit Auszügen aus Klassik, Rock/Pop und traditioneller Blasmusik. Das Moderationsduo Lisa Schartel und Simon Gröbner gaben dem Konzertabend zusätzlich einen besonderen Charme. Herausheben wollen wir auch hier die besondere Ehrung für unsern Oachei Hansi, der mit der Musiker-Ehrennadel in Gold für 40 Jahre aktiver Musikant geehrt werden konnte. Überreicht wurde die Ehrennadel vom Bezirksvorsitzenden des Musikbundes Ober- und Niederbayern. Auch toll, das Aufrücken einiger Jungmusikanten, die uns beim diesjährigen Jahreskonzert schon tatkräftig unterstützt haben.



Das zweite Konzert im November gehörte ganz unserem musikalischen Nachwuchs. Dieser zeigte im Rahmen des Schülerkonzertes ihr Können. Aufgeteilt in zwei Bläsergruppen präsentierten 17 Mädchen und Buben im Pfarrheim ihr Erlerntes. Dieses Vorspiel ist für viele eine absolute Premiere. Eine wirklich reife Leistung, alleine als Solist oder in einer kleinen Formation auf großer Bühne und vor allem vor Publikum zu musizieren! Premiere auch der Auftritt der Bläserklasse unter der Leitung von



Andreas Resch (hier darf ich auf den Bericht von Lisa Schartel verweisen). Die Jungmusi der Musikkapelle Ringham-Petting unter der Leitung von Christian Resch gab dem Programm einen runden Abschluss. Auch hier konnten MusikerLeistungsabzeichen überreicht werden. Bürgermeister Karl Lanzinger honorierte mit lobenden Grußworten das Engagement und den Fleiß der jungen Musiker. Die Abzeichen konnten überreicht werden an Celina Schmid, Max Ramgraber und Gabriel Gnedl.

Vorausschau:

Am 6.1.24 findet das traditionelle 3-Königs-Treffen mit der Musikkapelle Wurmansquick statt. Kombiniert wird dieser Ausflug nach Schildthurn Zeilarn mit einem großen Anliegen. Wir bitten um einen Paten für unser bevorstehendes Musik- und Trachtenfest im August 2024 in Schönram. Gefahren wird mit dem Bus ins ca. 60km entfernte „Schützenheim“ nach Niederbayern. Nähere Infos werden frühzeitig in Tageszeitung bzw. Social Media Kanälen bekannt gegeben. Anmeldung auch gerne bei der Vorstandschaft der Musikkapelle oder unter mk-ringham-petting@web.de.

So sind wir voller Vorfriede auf das gemeinsame Jubiläumsfest vom 9. bis 18. August 2024. Freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit mit allen Instanzen und bedanken uns für die Unterstützung und den entgegengebrachten Rückhalt. Auf ein baldiges Wiedersehen. Musikalische Grüße

Bläserklasse 2023/2024

von Lisa Schartel

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres im September 2023 konnten wir nun endlich mit unserem neuen Projekt der Bläserklasse starten.

Während wir beim Sommerfest in der Schule unser Projekt vorstellten und mit den Eltern in Gesprächen waren, konnten sich die Kinder an den verschiedenen Instrumenten ausprobieren.

Während der Sommerferien hieß es dann alles zu organisieren und koordinieren, sowie Instrumente, Instrumentenzubehör und Noten zu besorgen.

Am Montag, den 18.09.2023, war es dann endlich soweit und die erste Unterrichtsstunde unserer Bläserklasse hat begonnen. Mit voller Freude und Eifer der Kinder, aber auch voller Freude und Spannung unseres Lehrers Andreas Resch startete

dann unser Projekt.

Aufgebaut ist die Bläserklasse in einem gemeinsamen Klassenunterricht immer montags nach der Schule sowie einen wöchentlichen Einzelunterricht, bei dem jeweiligen Instrumentenlehrer. Mit dabei sind die SchülerInnen der dritten und vierten Klasse. Ein Bläserklassenjahr dauert so lange wie ein Schuljahr.

Aus folgenden Instrumenten besteht unsere Bläserklasse:

2x Querflöte, 2x Klarinette, 1x Tenorhorn, 1x Flügelhorn.



Ziel der Bläserklasse ist es, die Schüler: innen langfristig für ein Blasinstrument zu begeistern.

Die Musikkapelle bietet durch die vereinseigene Jugendarbeit die Möglichkeit, den Spaß am Musizieren und die Weiterentwicklung auf dem Instrument zu fördern und zu unterstützen.

Den ersten Auftritt unserer Bläserklasse gab es dann schon nach knapp zwei Monaten beim Vorspielen der Musikkapelle.

Im vollgefüllten Pfarrheimsaal konnten unsere Kinder mit vier Stücken ihr Können zeigen.

Mit etwas Nervosität, aber mit ganz viel Freude und Spaß begeisterten sie das ganze Publikum.

Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Projekt starten konnten, aber vor allem freuen wir uns, dass wir so begeisterte, ehrgeizige und lustige Kinder mit dabei haben.

Ein herzlicher Dank gebührt dabei auch der Gemeinde und der Schule, für die finanzielle und räumliche Unterstützung.

Gemeindemeisterschaft der Schönramer Schützen

von Christine Steinmaßl

Die Schützengesellschaft Schönram e.V. hat Anfang Oktober die Gemeindemeisterschaft im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen ausgerichtet. 190 Männer, Frauen und Jugendliche nahmen daran teil. Der Wanderpokal, gestiftet von 1. Bürgermeister Karl Lanzinger, ging an die Böllerschützen Schönram.

Zur Siegerehrung im Haus der Vereine konnte 1. Schützenmeister Christian Wadislohner viele Teilnehmer begrüßen. Bürgermeister Karl Lanzinger



Foto GdeMMannschJug:
v.links: die Jugend-Feuerwehler Thomas Schwangler, Kilian Aicher und Lukas Pechtl mit ihrem 2. Kommandanten Thomas Sammer

bedankte sich bei den Verantwortlichen der Schützengesellschaft für die Ausrichtung der Gemeindemeisterschaft und gratulierte den Siegern.

Für die drei Erstplatzierten in den jeweiligen Einzelwertungen gab es – nur für Bürger der Gemeinde Petting – Gold-, Silber- und Bronzemedailles. Außerdem gab es auf die Blattwertung 5 kleine Sachpreise zu gewinnen. Wadislohner bedankte sich bei den einheimischen Firmen, die gespendet hatten um die Meisterschaft zu unterstützen.

Die Ergebnisse:

Schüler / Jugend m/w Hobby: 1. Jana Schwangler 174 Ringe, 2. Vitus Gruber 167, 3. Mariana Berreiter 165, 4. Matthias Dausch 158, 5. Matthias Junger 155, 6. Felina Ostermaier 153, 7. Kilian Aicher 153, 8. Paula Hammann 150, 9. Magdalena Heigermoser 149, 10. Hannah Ostermaier 147

Schüler aufgelegt m/w aktiv: 1. Sebastian Wadislohner 189, 2. Andreas Wadislohner 180, 3. Luis Haimbuchner 168, 4. Michael Wadislohner 162, 5. Matthias Wadislohner 160

Schüler / Jugend m/w aktiv: 1. Juliana Strasser 169, 2. Christopher Gaisreiter 155

Junioren / Schützen m/w Hobby: 1. Christoph Breinbauer 186, 2. Florian Schwangler 181, 3. Andreas Mayer 181, 4. Marianne Mayer 178, 5. Lisa Schartel 176, 6. Georg Mayer 176, 7. Romana Ramgraber 176, 8. Manfred Aicher 175, 9. Philip Kern 175, 10. Andreas Götzinger 174, 11. Andreas Beyer 174, 12. Sabrina Singhartinger 174, 13. Christine Buchschachner 173, 14. Andreas Resch 173, 15. Heinrich Aicher 172

Junioren /Schützen m/w aktiv: 1. Simone Höfer 195 Ringe, 2. Christian Wadislohner 193, 3. Markus Pohrer 190, 4. Johanna Berreiter 189, 5. Nadine Wimmer 188, 6. Konrad Wadislohner 186, 7. Julia Haimbuchner 184, 8. Thomas Sammer 178, 9. Claudia Hainz 178, 10. Stefan Mayer 175, 11. Thomas Kraller 171, 12. Martin Strähhuber jun. 168, 13. Anika Eckhart 168, 14. Andreas Schwangler 153

Schützen m/w Hobby: 1. Anette Hauerndinger 188, 2. Anton Weibhauser 188, 3. Thomas Stippelsen. 187, 4. Stefan Unrein 184, 5. Anton Resch 178, 6. Christian Heigermoser 177, 7. Christian Stippel 177, 8. Ludwig Sigriner 175, 9. Andreas Buchschachner 175, 10. Martin Strohmeyer 171, 11. Klaus Schuegger 171, 12. Margarete Sigriner 170, 13. Anton Singhartinger 170, 14. Maria Zehentner 169, 15. Hans Salzinger 168

Schützen m/w aktiv: 1. Franz Kraller 179, 2. Johann Sammer 170

Schützen aufgelegt m/w aktiv: 1. Peter Wadislohner 196, 2. Alfons Gröbner 196, 3. Elvira Kraller 194, 4. Johann Patz 192, 5. Johann Singhammer

192, 6. Alfred Sammer 191, 7. Angela Sammer 182, 8. Rudolf Rehl 181

Nicht-Gemeindegänger: 1. Josef Rudholzer 197, 2. Silvia Rudholzer 195, 3. Cornelia Edelmann 185, 4. Nici Hauthaler 177, 5. Stefan Röhler 176, 6. Felix Beilhack 174, 7. Matthias Hager 173, 8. Michael Haunerding 173, 9. Gerhard Roider 168, 10. Isidor Haunerding 167, 11. Ernst Pastötter 165, 12. Gerhard Klinger 163, 13. Elias Rudholzer 160, 14. Manfred Götzinger 158, 15. Matthias Huber 155

Blattwertung: 1. Christian Mayer 3,6, 2. Franz Kraller 8,2, 3. Elvira Kraller 8,7, 4. Thomas Stippel sen. 9,2, 5. Martin Strähhuber jun. 15,0, 6. Johanna Berreiter 19,9, 7. Christine Buchschachner 21,0, 8. Manfred Aicher 21,5, 9. Florian Schwangler 22,1, 10. Ludwig Sigriner 24,7, 11. Andreas Schwangler 26,2, 12. Franz Mayer 26,6, 13. Maxi Loessl 27,4, 14. David Vogel 29,0, 15. Cornelia Edelmann 30,0

Jugend – Mannschaftswertung: 1. Feuerwehr Jugend 592 (Vitus Gruber 167, Matthias Junger 155, Kilian Aicher 153, Lukas Pechtl 117), 2. Trachtenverein Jugend 589 (Marina Berreiter 165, Felina Ostermaier 153, Hannah Ostermaier 147, Antonia Buchschachner 124), 3. zamgwiafeda Haufa 530 (Andreas Wadislohner 180, Timon Kellner 131, Marlon Kellner 118, Toni Mayer 101), 4. Team Lausbuam 503 (Luis Haimbuchner 168, Severin Gruber 127, Laurenz Gruber 111, Michi Hinterreiter 97)

Mannschaftswertung: 1. Böllerschützen I 721 Ringe (Konrad Wadislohner 186, Andreas Mayer 181, Andreas Buchschachner 180, Andreas Beyer 174), 2. MOA-Bunker 712 (Christian Wadislohner 193, Marianne Mayer 178, Anja Wadislohner 172, Anita Schobenhauser 169) 3. . KSK plus 711 (Alfons Gröbner 196, Sabrina Singhartinger 174, Klaus Schuhegger 171, Anton Singhartinger 170), 4. Stockschiützen 705, 5. Bleameverein 704, 6. Da Huawa, da Meier und i 703, 7. Gemeiner Rat 698, 8. Zimmerei Breinbauer 696, 9. Wasserbrenner City 696, 10. Schoaramer Apachen 693, 11. Musikkapelle II 689, 12. Feuerwehr Petting 686, 13. Gröbner Landhausmöbel 686, 14. Tennisverein 684, 15. glufan 683, 16. TSV Vorstandschaft 677, 17. Musikkapelle I 677, 18. Wasserwacht 671, 19. Beim Binder 671, 20. Trachtenverein Aktive 670, 21. Böllerschützen II 668, 22. Siedlung I 664, 23.

Red Piranhas I 662, 24. Wingei Hütt'n 660, 25. D&H Pechtl 658, 26. Lichtstrom.eu 651, 27. Böllerschützen III 645, 28. De Surwegsandler 642, 29. Bierdimpfen 642, 30. Trachtenverein Vorstandschaft 641, 31. Trachtenverein Theatergruppe 641, 32. Gemeinschaft Miteinander 629, 33. Christl. Frauen-Hauskreis 627, 34. Nachbarschaft 615, 35. REHRL-Bau GmbH 609, 36. Britzei Hütt'n I 606, 37. Britzei Hütt'n II 596, 38. Gaudi-Schiützen 592



Foto GdeMMannschaft:

v. links: 1. Schützenmeister Christian Wadislohner, Andreas Mayer, Andreas Buchschachner, Konrad Wadislohner, 2. Schützenmeister Martin Strähhuber

Ehrenamtspreis 2023

Von Peter Mayer, Abteilungsleiter Stockschiützen und Hans Öllerer, Schiedsrichter Fußball

Hans Öllerer und Peter Mayer wurde der Ehrenamtspreis 2023 verliehen.

Am 11.11.2023 fand im Gasthaus Hörterer in Siegsdorf-Hammer die Ehrenamtsveranstaltung des BLSV Sportkreises Traunstein statt. Im Beisein ihrer Ehefrauen wurde an Hans Öllerer und Peter Mayer der Ehrenamtspreis „ENGAGIERT 2023“ für herausragende ehrenamtliche Leistungen verliehen. Insgesamt wurden 28 Preisträger geehrt.

Die Laudatio, die jeweils sehr persönlich auf die zu Ehrenden abgestimmt war, hielt Claudia Daxenberger, Kreisvorsitzende BLSV Sportkreis Traunstein.

Hans Öllerer ist im Bayerischen Fußballverband In- /Salzach Gruppe Ruperti seit Dezember 2019 Beisitzer im Gruppen-Schiedsrichterausschuss. Er unterstützt nicht nur den Schiedsrichter-Obmann, er kümmert sich um die Einteilung der Schiedsrichter

für die Spiele der Herren und es gilt für ihn, die Durchführungsbestimmungen der Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen-Einteilung des BFV umzusetzen. Zu den weiteren Aufgaben gehören die Aus- und Fortbildung der Schiedsrichter, Beobachtung auf dem Spielfeld, die Einreihung in Leistungsklassen, Bekanntgabe von Regeländerungen- und Auslegungen, die Wahrung des Ansehens des Schiedsrichterbereichs sowie der Erhalt und die Gewinn-



nung neuer.

Peter Mayer ist seit dem Jahr 2000 im Eisstocksport mit dabei. Im TSV Petting hat er das Amt als Abteilungsleiter inne. Als Sommerwart im Kreis 202 Traunstein ist er für den kompletten Sommer-spielbetrieb zuständig. Ebenso ist er als Schiedsrichter-Obmann im Kreis 202 tätig.

Zu den sechs Schiedsrichtern im Landkreis Traunstein mit einer B-Schein Lizenz gehört auch er, wodurch er bei Deutschen Meisterschaften und bei internationalen Wettkämpfen gefordert ist.

Angesichts seiner inzwischen gesammelten Erfahrung ist er regelmäßig als Schiedsrichter bei Bundesliga-Spielen des EC-Lampoding im Einsatz. Sein Wissen gibt er auch als Ausbilder und Prüfer an Schiedsrichter weiter.

24h Übung Wasserwacht-jugend

von Wimmer Nadine



An einem Wochenende Ende August traf sich die Jugend der Wasserwacht Ortsgruppe Kühnhausen zu einer 24-Stunden Übung an der Wachstation.

Zu Beginn am Samstag wurden zuerst die Zelte aufgebaut und die Jugend klei-

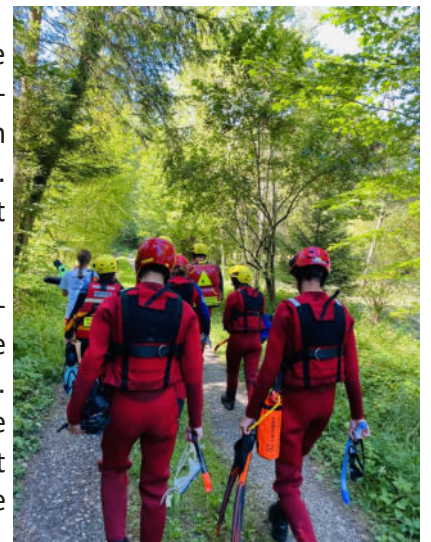
dete sich mit der Wasserretterausrüstung, wie Neoprenanzug und Weste ein.

Nach einer kurzen Theorieeinheit zum Thema Suche im Gewässer erfolgte schon der erste Übungseinsatz für die Teilnehmer. Ein Vater vermisste sein Kind im Uferbereich. Die Jugend zog sich schnell die Ausrüstung an und ging zur angenommenen Einsatzstelle. Dort angekommen mussten sie auch noch den Mitteiler versorgen, welcher dann aufgrund des Schocks Kreislaufprobleme erlitt. Auch das Kind (eine Puppe) wurde nach einer strukturierten Kettensuche, wie es die Jugendlichen zuvor theoretisch gelernt haben, gefunden.

Danach ging es mit dem Boot wieder zurück an die Wachstation. Dort konnten sich alle erst mal wieder die Ausrüstung ausziehen und was Trockenes anziehen.

Im Anschluss folgte dann das Abendessen, nach welchem noch Karten bzw. Activity gespielt wurde.

Als es dunkel wurde folgte die nächste Übung. Zuerst wurden die Teilnehmer mit dem Boot an eine



zugängliche Uferstelle gefahren. Dabei erkannten sie dann, dass man auf dem See bei Dunkelheit nicht viel sieht. Deshalb bekamen alle Teilnehmer ein Knicklicht auf den Helm, damit niemand verloren geht und jeder weiß wo der andere ist.

Am Ende der Übung ging es für die Teilnehmer zu Fuß zurück an die Wachstation.



Dort machten sich dann alle fürs Bett fertig.

Am Sonntag gab es gegen 08:15 Frühstück.

Nachdem alle gestärkt waren, folgte der nächste Übungseinsatz. Die Jugend musste an zwei Puppen ihre Kenntnisse an Herz-

Lungenwiederbelebung zeigen.

Danach folgte noch ein Alarm zu einem Übungseinsatz am See. Von diesem wurden sie dann aber abbestellt, nachdem alle mit Neoprenanzug usw. angezogen waren und kurz bevor sie ausrücken wollten. Im Anschluss hatten sie noch etwas freie Zeit im Wasser.

Zum Schluss wurde die ganze Ausrüstung wieder gereinigt und zum Trocknen aufgehängt und die Zelte wurden abgebaut.

Gegen Mittag ging es dann wieder mit viel neuer Erfahrung im Bereich der Wasserrettung und ein wenig Schlafmangel nach Hause.



Petting gründet mit den „Feuerfischen“ eine Kinderfeuerwehr

Von Anita Mussner, Hubert Hobmaier

Startschuss bei der Langen Nacht der Feuerwehren – 125 Jahre Löschzug Ringham gefeiert

Petting. Im Rahmen der Langen Nacht der Bayerischen Feuerwehren wurde die 10. Kinderfeuerwehr im Landkreis Traunstein, die "Pettinger Feuerfische", gegründet. Im Feuerwehrhaus fanden sich dazu am Samstagabend (23.09.) zahlreiche Kinder mit ihren Eltern ein, um diesen Meilenstein der Geschichte der Wehr zu legen. Bürgermeister Karl Lanzinger unterzeichnete dazu die Gründungs-urkunde zusammen mit den Verantwortlichen der



Feuerwehr sowie des Kreisfeuerwehrverbandes Traunstein. Gepaart mit dem offiziellen Teil bereiteten die Verantwortlichen ihren Gästen einen erlebnisreichen und bunten Abend mit einem großartigen Programm. Elf Kinder sind nun Gründungsmitglieder der Kinderfeuerwehr in Petting und gesellen sich damit zu bayernweit 20.000 „Löschmeistern von Morgen“. Gleichzeitig nutzten die Pettinger „die Lange Nacht der Bayerischen Feuerwehren“, um die 125-jährige Geschichte des Löschzugs Ringham Revue passieren zu lassen.

Vorstand Alexander Friedl freute sich bei der offiziellen Begrüßung zur Eröffnung „der Langen Nacht der Feuerwehr in Petting über das volle Haus“. Ne-



ben dem 1. Bürgermeister Karl Lanzinger machten Kreisbrandrat Christof Grundner, Kreisbrandmeister Hans Heinrich und die Fachberaterin für Kinder- und Jugendfeuerwehren, Cornelia Kübler, den „Feuerfischen“ die Aufwartung, um Teil dieses historischen Moments in der Geschichte der Wehr zu werden. Sie trafen auf eine freudestrahlende Gruppenleiterin Franziska Leitenbacher und ihre Mannschaft sowie die Verantwortlichen der Feuerwehr. Karl Lanzinger betonte die Wichtigkeit dieses Schrittes, „mit der Nachwuchswerbung für dieses besondere Ehrenamt kann man nicht früh ge-



nug starten“, zeigte er sich überzeugt.

Der Name „Feuerfische“ wurde vom Gemeindewappen abgeleitet

Cornelia Kübler, selbst Betreuerin bei der Kinderfeuerwehr in Traunstein, freute sich insbesondere darüber, dass sich das Netzwerk der Kinderfeuerwehren weiter ausbaut und ein „super Miteinander“ herrscht. Dies zeige sich auch darin, dass die beiden Leiterinnen Franziska Leitenbacher und Jo-

hanna Mayer sie bei ihrer letzten Gruppenstunde in Traunstein besuchten. „Sie waren gleich eifrig mit dabei und schauten sich alles genau an“, so die Fachberaterin. Franziska Leitenbacher informierte darüber, „dass sich die Namensgebung der Feuerfische vom Gemeindewappen ableitet. Zwei silberfarbene Fische zieren das Wappen und wir fanden es identitätsstiftend, wenn wir das auch bei unseren Kindern aufgreifen“, so die Jugendleiterin.

Bayernweit sind mittlerweile 20.000 Buben und Mädchen in Kinderfeuerwehren aktiv

„Gerade bei den Kindern sehen wir eine kontinuierliche Zunahme der Mitgliederzahlen was mir zeigt, dass gerade bei den Kleinsten das Interesse für die Feuerwehr gegeben ist“, be-



tonnte Christof Grundner und freute sich, dass mittlerweile rund 200 Buben und Mädchen in zehn Gruppen zwischen sechs und zwölf Jahren in den

Kinderfeuerwehren dabei sind“. Bayernweit gibt es bereits etwa 1.000 Feuerwehren, die eine Kinderfeuerwehr gegründet haben, darin engagieren sich rund 20.000 Buben und Mädchen und bereiten sich spielerisch auf die „Karriere“ in den Jugendgruppen beziehungsweise für dein Einsatzdienst der aktiven Mannschaft vor. „Blicken wir auf den Landkreis Traunstein so sind die besten Beispiele bei den Kinderfeuerwehren Seon/Seebruck/Truchtlaching oder in Trostberg/Heiligkreuz zu finden, die sich bereits über zehn beziehungsweise drei Übernahmen von Kindern in die Jugendgruppe freuen durften“, betonte der Kreisbrandrat.

Im Anschluss an die Grußworte folgte mit der Unterzeichnung der Urkunde der „formelle Akt“ der Gründung. Bürgermeister Karl Lanzinger, Vorstand Alexander Friedl, Kommandant Georg Mayer,

Kreisbrandrat Christof Grundner sowie die „Gründungskinder“ samt Leiterinnen „zückten den Stift“ und unterzeichneten die offizielle Gründungsurkunde der „Kinderfeuerwehr – Pettinger Feuerfische“. Die Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes Traunstein kamen nicht mit leeren Händen und übergaben an die Kinder als Gründungsgeschenk einen großen Plüschgrisu, der als Maskottchen für die Feuerwehr steht, sowie das passende Buch dazu.

Ein buntes Programm für die Kinder

Anschließend standen dann die Kinder im Mittelpunkt und erfreuten sich an dem bunten Rahmenprogramm des Abends. Dazu standen unter anderem eine Schnitzeljagd durch das Feuerwehrhaus auf dem Programm bei dem es verschiedene Aufgaben zu meistern galt. Dazu zählten das umspritzen von Flammen an einer Spritzwand oder eine Wärmequelle mit Hilfe einer Wärmebildkamera in einem abgedunkelten Raum zu finden. Aber auch Fragen rund um die Feuerwehr galt es zu beantworten. Darüber hinaus durften sich die Kinder selbst Turnbeutel mit Feuerwehrstempel und Pinsel gestalten oder ein Feuerwehrauto aus Holz basteln. Die Besichtigung der Einsatzfahrzeuge sowie der Gerätschaften durfte ebenfalls nicht fehlen und für das leibliche Wohl wurde ebenso bestens gesorgt.

Im November starten die „Pettinger Feuerfische“ durch



Bereits im Vorfeld besuchten Franziska Leitenbacher, der stellvertretende Kommandant Thomas



Sammer und Vorstand Alex Friedl die 4. Klasse der Grundschule Petting um den Schülerinnen und Schülern die Feuerwehr und das Kinderfeuerwehrprojekt „Pettinger Feuerfische“ näher zu bringen. „Bereits vor der offiziellen Gründung hatten sich neun Kinder angemeldet, zwei weitere kamen bei der Gründung dazu“, freuen sich die Gruppenleiterinnen. „Die Gruppe ist für alle Buben und Mädchen ab der 4. Klasse geöffnet und man kann sich auch jetzt noch anmelden“, sagte Franziska Leitenbacher im Gespräch mit Anita Mussner von der Pressestelle des Kreisfeuerwehrverbandes Traunstein.

Am 21.10. wird um 10 Uhr ein Kennenlernertermin mit den Eltern am Feuerwehrhaus geplant. Die erste Gruppenstunde findet am 8.11. um 16:30 Uhr im Feuerwehrhaus Petting angesetzt. Die Treffen sollen dann im monatlichen Rhythmus stattfinden. Weitere Informationen zu den „Feuerwehrfischen“ finden Sie auf der Homepage der Feuerwehr Petting beziehungsweise des Kreisfeuerwehrverbandes Traunstein. Den Abschluss dieses geschichtsträchtigen Abends wurden noch die Sieger der Schnitzeljagd ausgelost. Die zahlreich abgegebenen Zettel wurden in einer Kübelspritze gesammelt und dann blind gezogen. Als Preise für die Plätze zwei und drei erhielten die Gewinner jeweils einen kleinen Plüschgrisu und der Hauptpreis war ein „Riesen Plüschgrisu“.

Doppelte Freude – Feierstunde zum 125-jährigen Jubiläum des Löschzugs Ringham

Mit einer Präsentation auf Stellwänden, gepaart

mit zahlreichen Ausstellungsstücken, informierten die Gastgeber im Rahmen des Festaktes über die Historie des Löschzugs in Ringham. „Vor 125 wurde im Ortsteil Ringham eine Feuerwehr gegründet, die seit dem Neubau des Feuerwehrhauses im Jahr 2002 ein gemeinsames Dach mit der Feuerwehr Petting gefunden hat“, informierte Alexander Friedl bei seiner Festansprache. Gleichzeitig brachte er seine Freude zum Ausdruck, dass bei den Feuerwehrlern ein gutes Miteinander herrscht und alle Aufgaben gemeinsam bewerkstelligt werden.



Straßenbeleuchtung

Schäden oder Störungen an Straßenlampen über die Bayernwerk Straßenbeleuchtungs-Störungsmelder-Web-App melden

Defekte Straßenbeleuchtungen können ab sofort direkt über das Smartphone an die Gemeinde Petting gemeldet werden.

Die Web-App erreichen Sie direkt über den untenstehenden Link oder durch Scannen des QR-Codes.

Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Homescreen des Smartphones abgelegt werden.

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellennummer, die auf jedem Lampenmasten aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadenstyps. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlam-

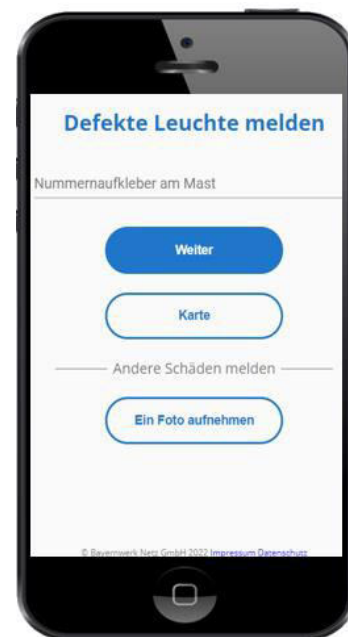
pe direkt auf der Karte angezeigt.

Nachdem die Meldung bei der Gemeinde Petting eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden.

Ist **Gefahr in Verzug**, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren.

Störungsnummer Strom: 0941-28 00 33 66



Veranstaltungskalender 2023/2024

Datum	Startzeit	Titel	Ort
01.12.2023	14:30	Adventsmarkt Frauengemeinschaft	Pfarrheim
07.12.2023	13:30	Pfarrcafe Advent	Pfarrheim
07.12.2023	19:00	Stricktreff	Raum Bürgerhilfe
08.12.2023	8:00	Festgottesdienst der Frauengemeinschaft	Pfarrkirche
09.12.2023	9:00	Aktion Junge Leute helfen	Pfarrheim
09.12.2023	17:00	Christbaumtauchen	Campingplatz Stadler
10.12.2023	10:15	Familiengottesdienst 2. Advent	Pfarrkirche
10.12.2023	13:30	VDK Adventsfeier	Gasthaus Riedler
20.12.2023	19:00	Bußgottesdienst	Pfarrkirche
21.12.2023	16:30	Schachtelkrippen basteln ab 8 Jahre	Raum Bürgerhilfe
24.12.2023	14:30	Kinderchristfeier	Pfarrkirche
24.12.2023	20:00	Christmette	Pfarrkirche
26.12.2023	8:45	Kindersegnung & Johanniweinssegnung	Pfarrkirche
28.12.2023	20:00	Weihnachtsfeier Trachtenverein	Bräustüberl Schönram
31.12.2023		Neujahr anspielen	
04.01.2024	13:30	Pfarrcafe Neujahrsempfang	Pfarrheim
05.01.2024	19:00	JHV Wasserwacht	Gasthaus Rotherwirt, Kirchanschöring
06.01.2024	8:45	Gottesdienst anschl. Sternsingeraktion	Pfarrkirche
06.01.2024	18:00	Dreikönigstreffen mit Patenbitten	
07.01.2024	10:00	Rundenwettkampf der Oberbayernliga	Haus der Vereine Schönram
11.01.2024	19:00	Stricktreff	Raum Bürgerhilfe
12.01.2024		Spielenachmittag Kinder	Raum Bürgerhilfe
12.01.2024	19:00	Friedensgebet MMC und Kfd	Pfarrheim
13.01.2024		JHV FFV	Gasthaus Riedler
13.01.2024	13:00	TSV Gautunier	Turnhalle Petting
13.01.2024	15:00	Firmintensivtag	Pfarrheim
14.01.2024	8:45	Erstkommunionkinder Vorstellungsgottesdienst	Pfarrkirche
19.01.2024		Spielenachmittag Erwachsene	Raum Bürgerhilfe
19.01.2024	19:00	Vortrag Bayerische Sprache	Pfarrheim
20.01.2024	15:00	Firmintensivtag	Pfarrheim Kirchanschöring
21.01.2024	14:00	Kinderfasching	Gasthaus Riedler
23.01.2024	18:00	Erste Hilfe am Kind Teil 1	Raum Bürgerhilfe
28.01.2024		Schnalzen rund um den Waginger See	
30.01.2024	18:00	Erste Hilfe am Kind Teil 2	Raum Bürgerhilfe
01.02.2024	13:30	Parrcafe Heit kann't's lustig wern!	Pfarrheim
01.02.2024	19:00	Stricktreff	Raum Bürgerhilfe
02.02.2024	19:00	Lichtmessgottesdienst	Pfarrkirche
03.02.2024		Rupertigaupreisschnalzen Jugend	
04.02.2024		Rupertigaupreisschnalzen Erwachsene	
08.02.2024		Bastelnachmittag	Raum Bürgerhilfe
08.02.2024	19:00	Weiberfasching	Gasthaus Riedler
09.02.2024		Spielenachmittag für Kinder	Raum Bürgerhilfe
09.02.2024	13:30	Kinderfasching	Haus der Vereine Schönram
11.02.2024	13:00	Faschingszug in Petting	Sportheim
14.02.2024	19:00	Gottesdienst zum Aschermittwoch	Pfarrkirche
15.02.2024	13:30	Parrcafe	Pfarrheim
16.02.2024		Jugend Fußballturnier TSV	Turnhalle Petting
17.02.2024	19:00	JHV Bienenzuchtverein	Gasthaus Riedler

17.02.2024	19:30	JHV Fischereiverein Petting	
18.02.2024	11:30	JHV Musikapelle	Gasthaus Riedler
20.02.2024	18:00	Erste Hilfe Teil 1	Raum Bürgerhilfe
22.02.2024		Umgang mit Smartphones f. Senioren	Raum Bürgerhilfe
24.02.2024	9:00	Firmbeichttag	Pfarrheim Kirchanschöring
27.02.2024	18:00	Erste Hilfe Teil 2	Raum Bürgerhilfe
27.02.2024	20:00	Elternabend Erstkommunion	Pfarrheim
29.02.2024		Smartphone & Computer Kindersicher	Raum Bürgerhilfe
01.03.2024	14:00	Weltgebetstag der Frauen	Pfarrheim
02.03.2024	9:00	Firmbeichttag	Pfarreim Fridolfing
02.03.2024	10:00	Backen mit Kindern ab 8 Jahren	Raum Bürgerhilfe
02.03.2024	10:00	Frühjahrsausstellung Hildegard Lang	Hildegard Lang, Neuhaus 4a
03.03.2024	10:00	Gebietsjugendmusihogoat in Schönram	Schönram
06.03.2024	15:30	Beichte der Erstkommunionkinder	Pfarrheim
07.03.2024	13:30	Pfarrcafe Musik liegt in der Luft	Pfarrheim
07.03.2024	19:00	Stricktreff	Raum Bürgerhilfe
08.03.2024	14:00	JHV Frauengemeinschaft Petting	Pfarrheim
09.03.2024	14:00	JHV VdK	Cafe Götzinger
10.03.2024	10:00	Familienfest-10 Jahre Pettinger Bürgerhilfe	Raum Bürgerhilfe
13.03.2024		Bilderbuchkino	Raum Bürgerhilfe
13.03.2024	19:00	Bußgottesdienst	Pfarrkirche
14.03.2024	20:00	Theater	Bräustüberl Schönram
15.03.2024		Spielenachmittag für Erwachsene	Raum Bürgerhilfe
15.03.2024	19:30	JHV TSV Petting	Gasthaus Riedler
16.03.2024	20:00	Theater	Bräustüberl Schönram
17.03.2024	13:30	Theater	Bräustüberl Schönram
17.03.2024	19:30	Theater	Brauerei Schönram
21.03.2024	20:00	Theater	Bräustüberl Schönram
22.03.2024	20:00	Theater	Bräustüberl Schönram
23.03.2024	13:00	Umweltschutztag	Gasthaus Riedler
23.03.2024	15:00	Gebrauchtkleidermarkt für Kinder	Raum Bürgerhilfe
23.03.2024	20:00	Theater	Bräustüberl Schönram
24.03.2024	8:45	Palmsonntagsgottesdienst	Pfarrkirche
28.03.2024		Bastelnachmittag Kinder	Raum Bürgerhilfe
31.03.2024	5:30	Osternacht	Pfarrkirche

Die Veranstaltungen der Gemeinde mit mehr und immer aktualisierten Infos findet ihr künftig hier:

